Übersetzen

Oktober-Dezember 1998 • 32. Jahrgang • Nr. 4

Christa Schuenke

Es geht auch anders

Am Pfingstsonntag war's, als mir mein Faxgerät, aus dem feiertäglichen Mittagsschlaf gerissen, vier Blatt eng bedrucktes Papier auf den Schreibtisch spuckte. Ein Vertragsentwurf, flankiert von der freundlichen Bitte, mich doch in absehbarer Zeit dazu zu äußern. Absender: Mirko Schädel, Achilla Presse, Hamburg.

Es ging um Herman Melvilles Roman *The Confidence-Man*, der, von mir übersetzt, 1991 unter dem Titel *Maskeraden* oder *Vertrauen gegen Vertrauen* in der Sammlung Dieterich des Leipziger Gustav Kiepenheuer Verlags erschienen war, dort dreitausendmal verkauft und danach nie wieder aufgelegt wurde. Im vergangenen Sommer bekam ein Freund, der das Buch kaufen wollte, von seinem Buchhändler die Auskunft, es sei nicht mehr lieferbar. Ich prüfte das in meiner Buchhandlung nach und rief im letzten Herbst auf gut Glück meine Rechte an der Übersetzung zurück. Der Verlag reagierte prompt. Binnen zwei Wochen war der Rückruf perfekt. Ein paar Monate später klingelte Mirko Schädel bei mir an. Er sei durch einen Kollegen auf meine Übersetzung aufmerksam gemacht worden und würde sie gern übernehmen.

Nun war es für ihn als Verleger das erste Mal, daß er einer Übersetzerin ihre zurückgerufenen Urheberrechte abkaufen wollte. Auch ich hatte noch nie eine alte Übersetzung an einen neuen Verlag verkauft. Wir sprachen am Telefon eher vage über unsere finanziellen Vorstellungen und kamen überein, daß ich eine bescheidene Garantiesumme bekommen und zudem »irgendwie« an den Gewinnen des Verlags aus der Übernahme und Verwertung meiner Übersetzung beteiligt sein müßte. Was »irgendwie« bedeuten könnte, darüber wollten wir uns unabhängig voneinander schlau machen.

Nach diesem Telefonat schob ich die Angelegenheit erst mal beiseite, weil so vieles, das mehr Eile hatte, auf Erledigung drängte. Bis mir irgendwann der Gedanke kam, daß es doch gut wäre, wenn ich diese noch aus der Schreibmaschinenzeit stammende Übersetzung – das Typoskript war längst verschollen – auf meine Festplatte kriegen würde, um sie mit möglichst wenig Aufwand überarbeiten zu können, falls die Achilla Presse wirklich ... (woran ich fast nicht glauben konnte). Ich rief also meinerseits in Hamburg an und fragte nach, ob man dort bereit wäre, eine von mir zu engagierende Texterfasserin zu bezahlen.

Zu meinem Erstaunen lautete die Antwort schlicht »Ja«, und der Tippfrau wurden ohne weiteres 3 DM pro Seite zugesagt. Es schien tatsächlich ernst zu werden. Und ich hatte immer noch keinen blassen Schimmer, was ich für die Veräußerung meines Urheberrechts verlangen konnte.

Da kam an Pfingsten, wo doch, wie man weiß, die Geschenke am geringsten sind, dieser Vertragsentwurf. Doch ehe ich mich daran machen konnte, ihn zu studieren, mußte ich erst einmal mit meiner Rührung fertig werden. Es gibt also tatsächlich noch Verleger, die der Meinung sind, bei der Vertragsgestaltung habe die Übersetzerin auch ein Wörtchen mitzureden. Ist es doch in der Regel vielmehr so, daß man uns unsere Verträge nach der Devise »Friß oder stirb« hinknallt und empört ist, wenn wir uns erlauben, hier und da Änderungswünsche anzumelden. »Sie können doch nicht einfach in einen fertigen Vertrag irgendwas reinschreiben«, wie oft habe ich das gehört, und damit war dann immer gemeint, daß der Vertrag bereits von Verlagsseite unterschrieben war. Meine eigene Unterschrift wurde offenbar als reine Formsache betrachtet. Mitunter hieß es auch: »Wenn Sie so weitermachen, werden wir wohl in Zukunft nicht mehr mit Ihnen arbeiten können. Unser Chef hat neulich schon gefragt, ob wir denn unbedingt die Schuenke nehmen müssen, die sei doch immer so schwierig.«

Doch zurück zur Achilla Presse. Hier die Konditionen, die dieser Kleinverlag einer Übersetzerin bietet, von der er ein vor weniger als zehn Jahren anderweitig veröffentlichtes Manuskript zu übernehmen gedenkt:

- 50%Taschenbuchbeteiligung
- Kümmert sich der Verlag selbst um die Verwertung der ihm übertragenen Nebenrechte (und das sind alle), so beansprucht er für sich eine Provision in Höhe von 15% der Nebenrechtserlöse. Die übrigen 85% bekommt die Übersetzerin.
- Die Übersetzerin erhält ein Garantiehonorar von DM 2200, fällig bei Vertragsabschluß, und ist am Gewinn beteiligt mit 8% vom Nettoladenpreis. Ab dem 2001. verkauften Exemplar steigt die Beteiligung auf 10%, ab dem 4001. Exemplar auf 15%, und wenn über 10000 Exemplare verkauft werden, auf 20%.
- Auch die Anzahl der Freiexemplare ist mit 15 ungewöhnlich großzügig. Weitere Exemplare können zum Autorenrabatt von gleichfalls ungewöhnlichen 50% erworben werden.
- Der Verlag verpflichtet sich, das Werk innerhalb von 18 Monaten nach Erhalt der Satzdiskette mit dem gegebenenfalls von der Übersetzerin revidierten Text zu veröffentlichen. Wann diese geliefert wird, liegt bei der Übersetzerin.
- Die Abrechnung der Beteiligung und der Nebenrechtserlöse erfolgt halbjährlich. Etwa anstehende Beträge sind dann vom Verlag umgehend zu zahlen.

Das einzige, was mir in diesem Vertragsentwurf fehlte, war eine Aussage zur Nennung meines Namens in der Buchausgabe der Achilla Presse. Ich bat darum, diesen Schönheitsfehler zu beheben, und fragte an, ob es möglich wäre, daß ich auf dem Schutzumschlag genannt werde. Am Pfingstmontag kam der entsprechend korrigierte Vertragsentwurf aus dem Fax. Die eingefügte Klausel sieht vor, daß mein Name sowohl auf dem Schutzumschlag als auch auf der Titelseite stehen soll.

Seitdem ist fast ein Vierteljahr vergangen; alle bislang anstehenden Zahlungen wurden pünktlich geleistet, ich habe mein Garantiehonorar bekommen, und auch die Texterfasserin hat ihr Geld längst auf dem Konto. Mitte August habe ich dem Verlag meine überarbeitete Übersetzung geliefert, die bereits in Satz ist.

Möge diese so märchenhaft anmutende und doch durch und durch wahre Geschichte allen Kolleginnen und Kollegen, die der Ermutigung bedürfen, bei künftigen Verhandlungen um Honorare und Beteiligungen den Rücken stärken.

Susanne Schaup

»Je kürzer, desto besser«

Begegnungen mit Ernst E. Stein, London 1966

Es gibt einmalige Begegnungen, in denen ein Funke zündet, und es gibt solche, die sich wiederholen müssen, damit etwas zum Reifen kommt, das in der ersten Begegnung angelegt war. Von letzterer Art waren meine Begegnungen mit Ernst E. Stein.

Als ich vor Jahren nach frühen deutschen Übersetzungen der Werke von William Butler Yeats fahndete, stieß ich zum ersten Mal auf Ernst Stein. Ich stand gerade im Begriff, mich mit dem Handwerk des Übersetzens vertraut zu machen, und hatte bisher wenig Vorbilder gefunden. Es gab kluge Bücher über die Kunst des Übersetzens, aber bald begriff ich, daß die schönsten Regeln der Kunst an der konkreten Aufgabe zumeist scheitern. Das ist eben das Aufregende an der literarischen Übersetzung: daß im konkreten Fall nichts und niemand helfen kann, nur das eigene Sprachgewissen, die eigene Phantasie, das handwerkliche Können, die übersetzerische Leidenschaft. Ohne die geht es nicht.

Schon in den zwanziger Jahren hatte Ernst Stein einzelne Erzählungen und Dramen von Yeats übersetzt, gewandt, flüssig, mit einem Hauch postromantischer Manieriertheit, wie er dem jungen Yeats der »Keltischen Renaissance« eigen war. Damals war Yeats, der 1923 den Nobelpreis für Literatur erhalten hatte, im deutschsprachigen Raum noch kaum bekannt.

Es gelang mir, den Wohnsitz von Ernst Stein ausfindig zu machen. Nach dem Anschluß Österreichs an Nazideutschiand war er emigriert und lebte seither in London. Er war Jude, ein Wiener Caféhausliterat, der unter anderen Karl Kraus, Peter Altenberg, Egon Friedell und Alfred Polgar gekannt hatte. In den zwanziger Jahren dieses Jahrhunderts war er selbst in seinen Zwanzigern, lebenslustig, wißbegierig, verliebt in die Literatur und ihr Drumherum, d.h. das Caféhausleben, ohne das die Wiener Literatur der Moderne nicht zu denken ist. Ein Foto aus dieser Zeit zeigt ihn in einer Gesellschaft junger Männer in Badehosen, die im Kreis aufgefächert auf einer Wiese liegen, so daß ihre Zehenspitzen sich berühren. Aus den jungen Gesichtern lacht die Lebensfreude. Als er mir dieses Foto spater einmal zeigte und von seiner Mutter sprach, die nach seinen Worten geschuftet hatte wie ein Kuli, um ihn durchs Gymnasium zu bringen, ahnte ich, daß seine Mutter die einzige Frau war, die erje geliebt hatte.

Sein großes Wissen hatte er sich nicht an der Universität angeeignet, sondern durch besessene Lektüre, in Gesprächen, eben im Caféhaus. Zum Übersetzen fremdsprachiger Literatur kam er früh, sozusagen aus dem Stand. Das waren die Zeiten, als das Übersetzen weitgehend noch ein Zeitvertreib schöngeistiger Damen war. Ernst Stein wagte sich mit seinem Schulenglisch, unterstützt durch hohe Sprachbegabung, gleich an Texte der Weltliteratur. zum Beispiel an W. B. Yeats. Eigentlich wollte er selber Schriftsteller werden. Nicht von ungefähr sitzt einer fast täglich im Café Griensteidl und belauscht das Entstehen jener eigenartigen Literatur, die später eine Epoche kennzeichnete, der spritzigen und giftigen Kommentare über den Zeitgeist, der hauchzarten Feuilletons über Alltägliches, über das Abgründige unter der gefälligen Oberfläche, wo das Triviale in Tiefsinn umschlägt. Doch durch die Emigration kam alles anders. Er lebte nun in einer fremden Welt, ohne sein vertrautes Ambiente, arbeitete für den Nachrichtendienst der BBC und schlug sich als Übersetzer durch.

Soviel sei vorausgeschickt. Als ich ihn im Sommer 1966 in London kennenlernte, wußte ich nichts von ihm, außer daß er einige frühe Werke von Yeats hervorragend übersetzt hatte. Die Gefahr, die mythologischen und mystischen Dramen des jungen Yeats in ein verblasenes, altertümelndes Deutsch zu bringen, war beträchtlich, aber Ernst Stein erlag ihr nicht. Die BBC war eine gute Schulung für Prägnanz und Klarheit des Ausdrucks, verriet er mir später. Die Nachrichtentexte durften in der Übersetzung nicht länger sein als das Original. Indessen weiß jeder Übersetzer, daß ein Prosatext in der Übersetzung immer um etwa zehn Prozent anschwillt. Die formenreiche deutsche Sprache ist eben umständlicher als die analytische Syntax des Englischen. Aber Stein zerbrach sich den Kopf, verknappte und feilte und stellte einen geschliffenen Text her, der nicht um Haaresbreite länger war und dennoch alle Aussagen enthielt, bis ins kleinste Detail. Besonders stolz war er, wenn die Übersetzung sogar noch kürzer geriet als der Originaltext.

Er hatte mich wissen lassen, daß er leidend sei und normalerweise keine Besuche empfange. Für eine Studentin aus Wien, die sich mit Yeats beschäftigte, wollte er eine Ausnahme machen. So kam ich zum ersten Mal in die Great Portland Street, durchquerte den kleinen Vorgarten und drückte die Klingel an dem vornehmen Portal. Den Häuserfassaden dieser Gegend haftete der verblichene Glanz eines versunkenen Zeitalters an. Die massiven Säulen, der Stuck, die kunstvollen Oberlichter kündeten von einem bürgerlichen Wohlstand, dem das Innere der Häuser längst nicht mehr entsprach. Im ersten Stock empfing mich ein zierlicher älterer Herr im Schlafrock über einem tadellos gebügelten Hemd mit Fliege. Charmant lächelnd, mit einer gewissen weltläufigen Distance, bat er mich herein. Er setzte mir Kaffee und Kuchen vor wie aus einer Wiener Konditorei. Wir rauchten, und bald war meine anfängliche Scheu verflogen. Unser Thema war Yeats. Es freute ihn, daß ich seine alten Übersetzungen entdeckt hatte, und er nahm lebhaften Anteil, als ich ihm mitteilte, daß ich mit der Übersetzung der Autobiographie von Yeats im Rahmen der deutschen Gesamtausgabe des Luchterhand Verlags beauftragt worden war. »Da haben Sie sich aber etwas vorgenommen.« – Allerdings. Ich berichtete von der Probeübersetzung, die ich fünfmal

überarbeitet hatte, und meinem schlechten Gewissen, weil ich mir in Ermangelung genauer Entsprechungen manche Freiheiten erlaubt hatte.

»Ja, die Freiheit des Übersetzens muß man erst lernen. Wer sklavisch an der Vorlage klebt, bringt nie einen lesbaren Text zustande. Vor allem merken Sie sich: je kürzer, desto besser.« Der Nachmittag verging wie im Flug. Ich staunte. daß einer, der seit dreißig Jahren nicht mehr österreichischen Boden betreten hatte, ein so lupenreines Wienerisch sprach, das feine, versteht sich, das weiche, melodische und präzise artikulierte, das einmal am Burgtheater und von gebildeten Juden gesprochen wurde Aus einer beiläufigen Bemerkung hörte ich heraus, daß sein Leben einsam geworden war nach dem Tod seiner hochbetagten Mutter, die er bis zuletzt gepflegt hatte. Den Kontakt zu seinen Bekannten aus der österreichischen Kolonie hatte er aus irgendwelchen Gründen abgebrochen. Ob ich ihm, wenn ich nach Österreich zurückgekehrt sei, eine Gefälligkeit erweisen würde? Er suchte eine bestimmte Art von Zigarettenspitzen, solide Vorkriegsware, aus Pappe hergestellt und zum mehrmaligen Gebrauch geeignet. Ob ich ihm davon einen kleinen Vorrat verschaffen könnte? Ich versprach, mein möglichstes zu tun. ohne eine Ahnung zu haben wie ich diesen Artikel (Vorkriegsware!) auftreiben sollte.

Ich hatte Glück. In einer Tabaktrafik in Salzburg erinnerte man sich dieser altmodischen Zigarettenspitzen, die kein Mensch mehr verlangte und die längst aus dem Handel waren. Man könne jedoch nachsehen, ob im Lager noch ein Restposten vorhanden sei. Eine verstaubte Schachtel mit dem gewünschten Artikel wurde zu Tage gefördert. Ich erwarb das Kontingent und schickte es an Ernst Stein. Er dankte mir überschwenglich und versicherte mir, daß ich bei ihm nun einen mächtigen Stein im Brett habe. Wie sehr mir dieser, der doch nur ein Steinchen war, zugute kommen sollte, ahnte ich noch nicht.

Unterdessen rang ich mit der Autobiographie von W. B. Yeats, der zugleich schönsten und anspruchsvollsten literarischen Übersetzung, die ich je gemacht habe. Was zunächst nicht besser sein konnte als das Werk eine Lehrlings, sollte gleich ein Meisterwerk, zumindest ein Gesellenstück werden! Da versetzte mich ein glücklicher Zufall nach London. Mein Beruf als Lektorin für deutsche Sprache an der Londoner Universität ließ mir viel freie Zeit, die ich nutzen wollte, um meine Übersetzung voranzubringen. Es waren die späten sechziger Jahre, die Jahre des *Swinging London.* Ich weiß nicht, ob ich viel davon wahrnahm auf meinen Touren durch einzelne Stadtteile, wenn ich Ausstellungen und Museen besuchte, einkaufen ging und in einem dichten Menschenstrom durch die Oxford Street bummelte, meistens auf dem Weg ins Kino. In dem Gewimmel und Gewoge dachte ich oft an Herm Stein, der seit Jahren seine Wohnung nicht mehr verlassen hatte und von niemandem besucht wurde. Als ich ihn nach meiner Ankunft in London, zwei Jahre nach unserer ersten Begegnung, in der Great Portland Street aufsuchte, hatte sich sein Gesundheitszustand verschlechtert. Infolge seines starken Rauchens war sein Asthma so schlimm geworden, daß er sich nur mit Mühe fortbewegen konnte. Wenn ich ihn besuchte, bereitete ich den Kaffee und stellte die Tassen auf den Tisch. Auf seine Bitte besorgte ich den Kaffee in einem kleinen Laden an der Finchley Road, nahe dem Westfield College, wo ich wohnte. Er kannte eine Reihe solcher Spezialgeschäfte, besser gesagt, er hatte sie gekannt, denn er war seit Jahren nicht mehr ausgegangen. Hin und wieder traf ich einen Menschen. der sich an ihn erinnerte, in einem Antiquariat oder in der deutschen Abteilung einer großen Buchhandlung. »Das ist doch der verschrobene Kauz, der sich mit aller Welt zerstritten hat!« So kannte ich ihn nicht. Er war mir gegenüber immer von ausgesuchter Liebenswürdigkeit, ja von einer erlesenen, altväterischen Courtoisie.

Wir sahen uns jeden Samstag, und ich verbrachte meistens den ganzen Tag bei ihm. Er empfing mich stehend an der Tür, begab sich schwer atmend an seinen Sessel zurück und bat mich, Kaffee zu kochen. Dann saßen wir an seinem Tisch und sprachen über die Probleme, die in meiner Übersetzung aufgetaucht waren. Er nahm sich meiner Fragen mit Leidenschaft an. Ich hatte, wie gesagt, bei ihm einen Stein im Brett.

Immer fand er eine Lösung, oft mit Hilfe älterer Lexika wie dem Adelung. Ich mußte die Wörterbücher aus den Regalen heranschleppen, und dann schmeckten wir zusammen die Wörter ab, die Synonyme, die keine waren, da es in Wahrheit überhaupt keine Synonyme gibt, diskutierten über älteren und jüngeren Sprachgebrauch, über Idiome im Englischen und Deutschen und welchen Bedeutungswandel sie seit einer Generation erlebt hatten. Nie war er um den rechten Ausdruck verlegen, aber im Unterschied zu mir, die ich, wie so viele Anfänger, an der erstbesten einigermaßen passenden Entsprechung hängenblieb, mich gleichsam blind in sie verkrallte, ohne wahrzunehmen, daß sie mit dem Satzende oder dem vorhergehenden Satz nicht zusammenstimmte, wodurch die für stümperhafte Übersetzungen so typischen Stilbrüche entstehen, blieb er immer tastend und abwägend, probierte andere Varianten aus, die er sich gerne laut vorsprach, und blickte im Text rückwärts oder vorwärts. Denn ein Wort, eine Wendung oder ein Satz haben jeweils ein Umfeld, das berücksichtigt werden muß, und erst wenn alles stimmig war, wenn der Inhalt mit größtmöglicher Genauigkeit syntaktisch einwandfrei in eine klanglich vollendete Form gegossen war, kommandierte er: »Schreiben Sie auf.«

In derselben Weise hatte Yeats einst seine Gedichte komponiert, mit dem Ohr, und auch seine Prosa hat ein melodisches Gefälle. Er verfaßte seine Essays eher assoziativ als analytisch, eher in Mäandern und Spiralen als entlang einer logischen Gedankenkette. Ein Faktum bedurfte des Faszinosums, der klangvollen, markant lapidaren oder musikalischen Einkleidung, um der Erinnerung würdig zu sein. So sollte es auch im Deutschen klingen. Wenn meine Übersetzung der Autobiographie dieser Zielvorstellung hin und wieder gerecht wird, ist es das Verdienst Ernst Steins. Wenn es sie verfehlt, habe ich nicht lange genug mit ihm gearbeitet oder seine Lehren nicht genügend beherzigt. Er setzte die Maßstäbe. Oft, wenn ich befriedigt eine Stelle notieren wollte, an der wir lange gefeilt hatten, hielt er mich zurück: »Können wir das nicht noch knapper und einfacher sagen?« Dann nahmen wir den Satz noch einmal auseinander, sparten etwa ein Partizip ein oder fanden ein kürzeres und zugleich treffenderes Idiom. das der interpretierenden Phantasie mehr Spielraum ließ. Da meinte ich, eine vollkommene Entsprechung gefunden zu haben, und lernte, daß es immer noch Steigerungsmöglichkeiten gab.

»Man kann es immer noch besser machen«, sagte Ernst Stein. »Die endgültig beste Lösung gibt es beim Übersetzen eines hervorragenden Autors nicht, immer nur eine mehr oder weniger gelungene Annäherung. Einen schlechten Autor dagegen kann ein Übersetzer unter Umständen sogar verbessern.«

Er würzte seine Unterweisungen mit Anekdoten, die er seinerzeit in Wien gehört hatte, oder er rezitierte, mit Vorliebe Karl Kraus oder Joachim Ringelnatz, aus dem Gedächtnis – was für einem Gedächtnis! Mir schien, als wäre der Wortlaut eines großen Teils der klassischen und modernen deutschen Literatur in seinem Kopf gespeichert. Dazu kamen literarische Ereignisse jeglicher Art, Erscheinungsdaten von Erstausgaben, Daten von Theaterpremieren, die Namen ehemals berühmter Regisseure und Schauspieler, und die vielen Histörchen aus dem Leben der Schriftsteller, die er gekannt hatte.

So saßen wir stundenlang, Kaffee trinkend und rauchend, mit heißen Köpfen arbeitend und uns vergnüglich unterhaltend, an seinem Tisch, umweltvergessen, ins Gespräch vertieft wie am Stammtisch eines der legendären Wiener Caféhäuser der Zwischenkriegszeit, die ich nicht gekannt habe und die ihn so sehr prägten. Natürlich gibt es auch heute literarische Cafes in Wien, aber es sind nicht die alten. Sie sind schick geworden, auch wenn sie Schäbigkeit mimen, sie sind affektiert und befangen wie ein zu oft fotografiertes Kind. Sie sind für Touristen da und für Nostalgiker. In ihnen würden Ernst Stein und seine literarischen Gefährten von einst nicht verkehren.

Hin und wieder veröffentlichte Ernst Stein kultur- und kunstkritische Essays in der *ZEIT*. Sie waren glänzend, und auch ihnen merkte man nicht an, daß der Autor seit vielen Jahren aus seinen vier Wänden nicht mehr herausgekommen war. Er war der vielseitige, weltgewandte Homme de lettres geblieben, der es sich leisten konnte, allein auf sein unfehlbares Gedächtnis zu bauen. Er hatte es nie nötig, etwas nachzuschlagen oder zu recherchieren. Er wußte alles und hatte die nötigen Unterlagen griftbereit. Natürlich kann kein Mensch alles über jeden Gegenstand wissen, aber die Kunst des Essays liegt darin, das selbst Erfahrene und Erlebte mit dem überlieferten Wissen zu einem Kosmos zu verbinden. In einem solchen Kosmos fehlt nichts, noch gibt es darin etwas Überflüssiges. Diese Kunst des ganz persönlichen und zugleich fundierten Essays beherrschte er souverän. Wenn ich einen seiner Aufsätze, die er mir gelegentlich zu lesen gab, bewunderte, sagte er: »Ach was, lesen Sie Montaigne.« Ich kam erst viele Jahre später zu Montaigne, aber heute verstehe ich, warum er mir diesen großen Meister und Begründer des Essays als einer literarischen Gattung so nachdrücklich empfahl.

Ich fragte Ernst Stein, ob er nicht auch Größeres verfaßt habe und zu veröffentlichen gedenke. Es schien mir unannehmbar, daß ein genialer Übersetzer und brillanter Essayist, ein literarischer Causeur ersten Ranges, ein so obskures Dasein fristete, gefesselt an seine Wohnung wie einst Heinrich Heine an seine Matratzengruft. Dann deutete er auf eine wuchtige Kommode aus dunklem Holz und sagte geheimnisvoll lächelnd: »Hier drin befinden sich meine gesammelten Werke. Einmal werden sie das Licht der Welt erblicken.« Mehr verriet er nicht. Seine Werke sollten posthum erscheinen, wenn ihr Urheber das Zeitliche gesegnet hatte und allen Anfeindungen der gehässigen Welt entrückt war. Er schmunzelte, als wollte er sagen: »Denen werde ich es noch zeigen.«

Über seine Querelen und Bedrängnisse verlor er kein Wort, und seine Gesundheit war für ihn kein Thema. Bei unseren Begegnungen war er immer heiter, und die Lust, sich auf unsere gemeinsame Arbeit zu stürzen, blitzte ihm aus den Augen. Er sagte mir, daß ich ihn auch nachts anrufen dürfe, wenn ich Probleme mit der Übersetzung hätte, da er sowieso nicht schliefe. Er legte sich überhaupt nicht mehr zu Bett, sondern verbrachte die Nacht auf seinem Stuhl, vornübergebeugt auf den mit Büchern beladenen Tisch. Nur in dieser Stellung konnte er atmen. Jede Unterbrechung der so unbequem zugebrachten Nacht sei ihm willkommen. Dieser Einladung folgte ich oft, wenn ich spät abends oder nachts arbeitete und mit irgendeiner Stelle nicht zurechtkam. Er war sofort am Apparat, hellwach und hilfreich wie immer. Nie erlebte ich ihn griesgrämig, »raunzert«, wie es einem alten Wiener, zumal einem Kranken, zugestanden hätte. War es eine früh erworbene Disziplin? War es der Wunsch, sich die ihm verbleibende Lebenszeit durch den hinfälligen Körper nicht verderben zu lassen? Wenn ich aus dem Getriebe der Stadt in die Stille seiner Wohnung trat, kam ich in eine andere Welt. Draußen überschlug sich eine kurzlebige Gegenwart, hier herrschte Zeitlosigkeit, in der Gegenwart und Vergangenheit verschmolzen. Einmal kehrte ich nach einer Party mit fetziger Musik und hektischen, angerissenen Gesprächen ausgelaugt und leer in mein Zimmer zurück. Die Ohren dröhnten mir noch von dem Lärm, und an Schlaf war nicht zu denken. Ich setzte mich hin und übersetzte ein Gedicht von Yeats, »Die Rose der Welt«:

> Wer träumt, daß Schönheit wie ein Traum entflieht?
> Für diesen stolzen Mund, so traurig rot,
> weil ihr das Leben keine Wunder bot,
> ist Trojas Asche nach dem Brand verglüht, sind Usnas
> Söhne tot...

– Mir war, als sähe Ernst Stein mir über die Schulter. Ich wußte, daß er wachte.

Drei Monate lang setzte ich meine Besuche in der Great Portland Street fort. Meistens brachte ich duftende Fresien mit, die er ebenso liebte wie ich. Einmal bat er mich, keine Blumen mehr zu bringen. Warum denn nicht? – »Mich schaudert, wenn ich Blumen sehe. Sie erinnern mich an ein Mausoleum.«

Sein Husten war quälend geworden. Wir mußten unsere Gespräche minutenlang unterbrechen, wenn ein Hustenanfall ihn würgte. Kaum hatte er sich erholt, steckte er eine frische Zigarette in den Spitz (noch immer aus dem Salzburger Vorrat) und sprach weiter, als ob nichts geschehen wäre. Von einem Arzt wollte er nichts wissen. Er hielt nichts von Ärzten. Sie würden ihm doch nur das Rauchen verbieten. Als er zu schwach war, um mit der Maschine zu schreiben, bat er mich einmal, einen Essay über Aubrey Beardsley, den *DIE ZEIT* bei ihm bestellt hatte, ins reine zu tippen. Es verblüffte mich, wie vertraut er mit der erotischen Welt dieses genialen Zeichners der Belle Epoque war. Gerade das Schlüpfrige und Skurrile an ihm schien ihn zu faszinieren. Mit kenntnisreicher Umsicht war er zu Werke gegangen, um das Phänomen dieses Künstlers darzustellen. Es war ein Genuß, den Essay abzuschreiben. Seine Brillanz täuschte darüber hinweg, daß sein Urheber praktisch im Sterben lag. Sie täuschte auch mich.

Ich verbrachte einige Tage außerhalb von London, und nach meiner Rückkehr erhielt ich vom Pfleger der jüdischen Gemeinde die Nachricht, daß Ernst Stein gestorben sei, streitsüchtig und aufsässig bis zum Schluß. Noch im Sauerstoffzelt hatte er darauf bestanden zu rauchen und die Schachtel mit den vergilbten Zigaret-

tenspitzen nicht aus der Hand gelassen. Ich wurde gebeten, mich noch einmal in der Wohnung Ernst Steins einzufinden. Außer dem Gemeindepfleger und Nachlaßverwalter waren noch zwei Männer da, zwielichtige Gestalten, die sich als intime Freunde des Verstorbenen ausgaben. Was hatten sie mit der Welt Ernst Steins zu tun? Warum saßen sie hier? Was wollten sie? Der Gemeindepfleger faßte mich scharf in den Blick und fragte, in welcher Beziehung ich zu Ernst Stein gestanden hätte. Er hatte sichtlich Mühe, meinem Bericht Glauben zu schenken. Er wies auf einen Stoß loser Blätter. »Das haben wir in der Kommode gefunden, wohl seine hinterlassenen Schriften.« – Da war es nun, das große Werk, das seinen Nachruhm begründen sollte. Dann kam der Schock: Das vermeintliche Lebenswerk entpuppte sich als eine Materialsammlung zu einem pornographischen Lexikon.

Was tut es, daß er der Nachwelt diesen Streich gespielt hat? Der geistige Raum, in dem wir miteinander arbeiteten, in dem ich so viel von ihm lernte, war makellos. Einen besseren Lehrmeister der Übersetzungskunst werde ich nie finden. Zu guter Letzt lehrte er mich, daß man auch dann, wenn alle Stricke im Leben reißen, einen Raum bewahren kann, in dem das Wort eine nicht reduzierbare Wahrheit und Gültigkeit besitzt, und daß es die Mühe lohnt, schreibend oder übersetzend daran teilzuhaben. Oder war seine Botschaft eine ganz andere? Manchmal meine ich, sein Kichern zu hören.

Der Nachlaßverwalter übergab mir die alte Schreibmaschine und den Brieföffner von Ernst Stein als Andenken. Die Schreibmaschine leistete mir jahrelang gute Dienste, und den schlichten Brieföffner benütze ich bis auf den heutigen Tag.

Anmerkung:

Ernst Eduard Stein wurde am 3. Juli 1901 in Wien geboren. Ab 1920 war er Lektor des renommierten E. P. Tal Verlages in Wien, der zeitgenössische deutsche sowie englische und amerikanische Literatur in deutscher Übersetzung herausbrachte. Bereits in den zwanziger und dreißiger Jahren übertrug Ernst E. Stein mehrere Dramen von W. B. Yeats ins Deutsche. In der Nazizeit emigrierte Ernst E. Stein nach London. Er arbeitete als Übersetzer für die BBC, übertrug unter dem Pseudonym Andreas Sattler die Autobiographie von Stephen Spender, *Welt zwischen Welten* (1952) und unter dem Pseudonym Friedrich Louis Schmied das Buch des bekannten Londoner Theaterkritikers Ivor Brown *Shakespeare hinter den Kulissen* (1964). In den sechziger Jahren veröffentlichte Ernst E. Stein eine Reihe literarischer Beiträge in *DIE ZEIT* und in *der Frankfurter Allgemeinen Zeitung*. Er starb am 9. Dezember 1968 im Londoner Exil.

Mais encore de tout ce que vous faites (en réalité, un traducteur est un "double" de l'auteur puisque, comme celui-ci, il s'applique "dans" et "par" une certaine langue, avec ses idiotismes, ses tournures particulières,[x] à faire surgir certaines images dans l'esprit du lecteur ...).

Claude Simon, Nobelpreisträger (1985) an Eva Moldenhauer anläßlich ihrer Übersetzung von *Jardin des Plantes*:

»...Merci encore de tout ce que vous faites (en réalité, un traducteur est un ›double‹ de l'auteur puisque, comme celui-ci, il s'applique ›dans‹ et ›par‹ une certaine langue, avec ses idiotismes, ses tournures particulières, sa musique, ses sonorités, à faire surgir certaines images dans l'esprit du lecteur... Ce que je veux dire, c'est que la traduction n'est pas un simple travail de transcription, comme on le croit vulgairement, mais un véritable travail de production.«

[x] sa musique, ses sonorités

Ce que je veux dire, c'est que la traduction n'est pas un simple travail de transcription, comme on le croit vulgairement, mais un véritable travail de production.

Bettina Münch

Warten, bis die Nudeln kommen!

Oder: Von der wahren Bestimmung eines Arbeitszimmers

Sie ist zweidreiviertel, sie ist unsere Einzige und wird, wenn wir arbeiten, häufig von Opa und der einen oder anderen Oma betreut. Ihre freischaffenden Eltern hocken derweil ein Stockwerk höher im Arbeitszimmer und erarbeiten wahlweise übersetzend, lektorierend und bildungsvermittelnd ihren Lebensunterhalt.

Eine meiner liebsten Phantasien handelt von einem Batman-Schreibtisch mit eingebautem Schutzschild, der, die kindliche Gefahr erahnend, in Sekundenschnelle eine Hülle aus Metallamellen von links nach rechts entfaltet und mein Heiligtum Schreibtisch (nicht Kind!) abschirmt.

Alles andere hat nämlich versagt. Und eine verbale Grenzmarkierung wie der Satz »Mama muß arbeiten« kommt eher der Aufforderung zum Angriff gleich. Kann es Verlockenderes geben, als – nun gerade – zu Mamas Heiligstem vorzudringen und ihn aus Expertinnensicht gründlich auf seine Kindertauglichkeit zu überprüfen?

Noch bevor sie laufen konnte, krabbelte sie mit Vorliebe und Schnelligkeit schnurstracks zu einem Rollcontainer – diese Dinger mit den vielen Schubladen und kindgerechten Haltegriffen –, um sich daran hochzuziehen. Abheftstreifen, Bastelband, Computerkabel, Deckfarbkasten, Etiketten, Faserschreiber, Geld, Haftmarker, Isolierband, Jahresplaner, Kleber, Lineale, Marker, Notizblocks, Ordnerschilder, Packband, Radierer, Schere, Uhu, Wachsmaler, Zeichenkohle: alle diese Köstlichkeiten haben nur auf sie gewartet. Nicht zu vergessen die Tintenpatronen zum Aufbeißen und Auslutschen, das Klebeband zum Verwursteln und Schlüssel zum Verschwindenlassen. Heftklammern Nr. 10 auseinanderzunehmen, bietet stundenlange Zerstreuung, und die Kindersignatur mit Permanent Marker auf der teuren durchsichtigen Schreibtischunterlage ist von bleibendem Wert. Besonderen Spaß machte es ihr, geduldig alle Büroklammern aus ihrem Fach auf Schreibtisch und Teppich zu verteilen, und erst das verräterische Klirren beim Staubsaugen Tage später verriet, daß wieder nicht alle den Weg zurück gefunden hatten.

In Alter und derart geschulter Geschicklichkeit vorangeschritten, hat sie indes komplexeres Spielzeug entdeckt. Aktenregale sind, vor allem nachdem sie daran befestigte Kalender und Spickzettel abgerissen hat, vorzügliche Klettergerüste. Bedrohliches Schwanken gleicht sie aus, indem sie den Zeitschriftenstapel daneben ein wenig erhöht (mit dem Papierkorb beispielsweise). Schöner als jedes Kinderkarussell aber ist der Drehstuhl, der, stößt man sich kräftig an der Schreibtischkante ab, die Welt im Kreis sausen läßt, und das mal links, mal rechts herum, wahlweise sitzend oder stehend, wobei sie stolz darauf ist, daß die Intervalle bis zum unvermeidlichen Absturz immer größer werden.

Das vielfältigste Unterhaltungsrepertoir jedoch bietet der Kasten mit den leuchtenden und blinkenden Lichtern neben dem Schreibtisch und der »Fernseher« oben drauf. Ersterer hat Knöpfe zum An- und Abschalten, summt ein bißchen dabei, knistert und macht überhaupt allerlei Geräusch. Letzterer ist – das habe ich gerade erst begriffen – eigentlich ein Kinderkino: Bei seinem Bildschirmschoner fallen nämlich fünf Makkaroni von oben ins Bild, stellen sich auf die Füße und tanzen Macarena – und das immer von neuem.

Bei jeder Gelegenheit klettert sie auf den Drehstuhl und starrt auf den Bildschirm. Aber wer sitzt mit zweidreiviertel schon regungslos auf einem Schreibtischstuhl, ohne ganz nebenbei den Kalender zu zerpflükken, weitere Monogramme auf die Schreibtischunterlage zu malen oder einfach alles zusammen vom Tisch zu ziehen? Daß die herumliegende Maus so etwas nicht folgenlos hinnimmt, ist klar – ihr jedoch nicht. Und so erhebt sich jedesmal lautstarker Protest, wenn das geliebte Tanzensemble mitten in der Macarena-Vorstellung verschwindet und statt dessen wieder steckensteife Buchstaben zum Vorschein kommen. Ein dürftiger, kleiner Triumph auf dem Weg zum Batman-Schutzschild!

So sitzt sie geduldig weiter da und wartet und wartet. Jeder Versuch, sie von ihrem Kinoplatz zu vertreiben (bisweilen habe ich dort selbst etwas zu erledigen), erfährt die immer gleiche Antwort: »Ich warte, bis die Nudeln kommen!«

So sei es.

Neues aus dem Cyberspace

Wolf Harranth

Fundsachen aus dem Datenraum

Webring zu Themen der Informationsgesellschaft

Unter http://www.ispo.cec.be/ispo/WebringSubmit.html hat das Projektbüro für die Informationsgesellschaft (ISPO, Information Society Project Office) der Europäischen Kommission einen WebRing installiert, der schnellen, einfachen und gebündelten Zugriff auf Internet-Seiten zum Thema Informationsgesellschaft bietet.

ECLAS: EU-Bibliotheken im Netz

Die Bestände der verschiedenen Bibliotheken der Europäischen Kommission kann man schnell und zentral über ECLAS, einen neuen Verbundkatalog im Internet, durchsuchen: http://europa.eu.int/comm/dg10/libraries/catalogues/index_de.htm. ECLAS ermöglicht die Suche nach offiziellen Dokumenten, die vor Ort in Zentral- und Spezialbibliotheken sowie in den rund 400 Europäischen Dokumentationszentren europaweit einsehbar sind. Eine Liste der deutschen Europäischen Dokumentationszentren findet man bei »Europa direkt« (http://www.eu-kommission.de/wub/wub3.html).

Amazon nun auch in Deutschland

Amazon.com, der weltweit größte virtuelle Buchladen, hat nach der Übernahme der ABC Bücherdienst GmbH im April 1998 seine eigene Internet-Filiale in Deutschland eröffnet. Unter der Adresse http://www.amazon.de bietet Amazon.com über eine Million Titel aus Deutschland, England und den USA an. Gleichzeitig sagt Amazon.com mit einer Niedrigpreis-Garantie der Buchbranche den Kampf an. Laut Amazon.com ist kein Artikel – inklusive der Versandkosten – bei einem anderen deutschen Unternehmen günstiger. Um diese Garantie zu gewährleisten, liefert Amazon.com an alle Kunden in Deutschland, Österreich und der Schweiz alle Titel unabhängig vom Bestellwert ohne Versandkosten aus. Selbst Bücher aus den USA werden ohne Besorgungsspesen ins Haus geliefert. Neben einer di-

rekten Bezahlung per Kreditkarten-Nummer im Internet kann der Kunde die Rechnung auch per Bankeinzug begleichen.

Sicherheitslücke bei »Eudora«

Der Software-Bug in der weitverbreiteten E-Mail-Software erlaubt es böswilligen Computer-Anwendern Defekt digitale Nachrichten per E-Mail mit einem scheinbar harmlosen Verweis auf eine Web-Seite (Link) zu versehen, die zerstörerischen Code ausführt. Hersteller Qualcomm bietet die Reparatur-Software an unter http://www.qualcomm.com.

Galileos Handschrift im Cyberspace

Handschriften Galileo Galileis sind erstmals auch im Internet nachzulesen. Die Inititative ging von drei europäischen Instituten aus, digitalisiert (in mehreren Größen) abrufbar und zusätzlich transkribiert wurde das Dokument »Ms. Gal 72«, das Entwürfe zu den 1638 veröffentlichten »Discorsi« enthält. Das Berliner Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte ergänzte in Zusammenarbeit mit der Nationalbibliothek Florenz und dem dortigen Institut für Wissenschaftsgeschichte Erläuterungen und nützliche Links (http://www.mpiwg-berlin.mpg.de/RESEARCH.HTM).

Neues Portal bei Microsoft

Microsoft faßt seine Internet-Angebote unter der neu überarbeiteten Dachmarke Microsoft Network (MSN) zusammen. Das Kürzel wird in die jeweilige Internet-Adresse integriert, so daß künftig der gesamte Microsoft-Traffic unter der Site MSN.com gebündelt wird. Kernstück ist die Portal-Site, die in überarbeiteter Form und mit dem neuen Namen MSN Internet Start ins Netz gestellt wurde (http://www.MSN.com/welcome/comingsoon.asp).

Neue und wenig bekannte Suchmaschinen

Der Yahoo Image Surfer bietet auch eine exzellente Bild-Suchmaschine: http://isurf.yahoo.com/.

Suchmaschinen für Frauen: http://www.woman.de – http://www.femnet.ch und http://www.wwwomen.com/.

Suchmaschinen mit Stellenangeboten aus 50 Zeitungen: http://www.SwissWebJobs.ch/ und http://www. jobrobot.de/.

Suchmaschine für Kleinanzeigen: http://www.suchewas.de/.

Suchmaschine für Newsgroups. Einfach und schnell mit dem Browser deutschsprachige Newsgroups finden und gleich nutzen. Über 1000 Gruppen sind in Rubriken katalogisiert (http://netnews.web.de/).

Suchmaschine für Cyber-Cafés – für alle, die irgendwohin unterwegs sind und keinen PC mit Modem mitnehmen. Man kann nach Stichworten aus über 100 Ländern und über 1800 Städten suchen (http://www.cybercaptive.com).

Suchmaschine für 500 Radiostationen, die mit Real Audio senden (Download des kostenlosen Real Audio Player http://www.realaudio.com) via http://www.radiotower.com.

Gratisversand von Briefen und Faxen

Ein Service des deutschen Telekommunikationsanbieters o.tel.o uns nun eröffnet. Es gab bereits einen Feldversuch mit Gratis-Telefonieren via o.tel.o, wobei allerdings Werbung eingeblendet wurde. Dieses Projekt hat man mittlerweile fallenlassen; daß man den kostenlosen Briefen und Faxen Werbung beilegt, wird von den Empfängern vermutlich nicht als so unangenehm empfunden, wie die durch Werbespots unterbrochenen Telefonate. – Wie funktioniert die Sache? Man schickt den Brief via http://www.netzmarkt.de/freenetz/ an FreePOST. 40 Länder werden derzeit als Ziel akzeptiert. Im Zielland wird der Brief ausgedruckt, frankiert und inklusive einiger Werbebotschaften mit der normalen Post zugestellt. – Vergleichbar gehtes mit FreeFAX, http://www.tpc.int/fax_cover_auto.html, allerdings ist die Ländeauswahl da noch geringer, und Deutschland ist nicht dabei.

Thomas Mohr

Von »AAAh! Monster« bis »Z wie Zorro«

Titelliste der im deutschen Fernsehen ausgestrahlten englischsprachigen TV-Serien

Das Kürzel **dF** (deutsche Fassung) bezeichnet nicht synchronisierte, sondern adaptierte Fassungen des englischsprachigen Sendeformats. Bei Serien, die hierzulande sowohl in der untertitelten Originalversion als auch auf deutsch gezeigt wurden, ist der Titel der Synchronfassung mit dem Kürzel **dSf** (deutsche Synchronfassung) versehen. Der Zusatz **cartoon** markiert die Zeichentrickadaption gleichnamiger *live action series*. Die Angabe von deutschen Alternativtiteln folgt der Chronologie der Ausstrahlung durch deutsche Sender. Jahreszahlen beziehen sich auf die Daten der Erstsendung im Herkunftsland.

A

Aaahh! Real Monsters: AAAh! Monster/AAAhh!!! Monster
Absolutely Fabulous: Absolutely Fabulous
Acapulco H.E.A.T.: Acapulco H.E.A.T.
Ace Ventura: Pet Detective: Ace Ventura
Action Man: Action Man
Adam's Rib: In Sachen Adam und Amanda
Adam 12 (1968-75): Adam 12 – Einsatz in L.A.
Adam 12 (1989/90): Einsatz in L.A.
The Addams Family: Addams Family
The Addams Family (cartoon): Addams Family
Adderly: Adderly
Adrenalin Junkies: Adrenalin – Notärzte im Einsatz
Adventures in Wonderland: Alice im Wunderland
The Adventures of Black Beauty: Black Beauty
The Adventures of Brisco County, Jr.: Die Abenteuer des Brisco County jr.
The Adventures of Hiram Holiday: Die seltsamen Abenteuer des Hiram Holiday
The Adventures of Hyperman: Die verrückten Abenteuer von Hyperman
The Adventures of Oliver Twist: Oliver Twist
The Adventures of Pete and Pete: Pete und Pete
The Adventures of Rin Tin Tin: Rin-Tin-Tin
The Adventures of Sherlock Holmes: Die Abenteuer des Sherlock Holmes
The Adventures of Sinbad: Sindbads Abenteuer
The Adventures of Superman: Superman
Aeon Flux: Aeon Flux
African Skies: Himmel über Afrika
After Hours: After Hours
Against the Law: Ein Fall für Mac
Agatha Christie's Poirot (aka Mystery!): Agatha Christies Poirot

Airwolf: Airwolf
Aladdin: Disney's Aladdin
Alas Smith and Jones: Alas Smith and Jones
ALF: ALF
ALF (cartoon): Alf – Erinnerungen an Melmac
Alfred Hitchcock Presents (1955-65): Alfred Hitchcock zeigt
Alfred Hitchcock Presents (1985/86): Alfred Hitchcock präsentiert
Alias Smith and Jones: Alias Smith and Jones
Alice: Imbiß mit Biß
Alien Empire: Alien Empire
Alien Nation: Alien Nation
All-American Girl: All American Girl
Allegra's Window: Allegras Freunde/Meine Freunde
All's Fair: Sag das nochmal, Darling
All Together Now: Rock'n'Roll Daddy
Ally McBeal: Ally McBeal
Almost Grown: Verrückte Zeiten
Almost Perfect: Zwei Singles im Doppelbett
The Alvin and the Chipmunks Show: Alvin und die Chipmunks
Amazing Stories: Phantastische Geschichten
American Gladiators: American Gladiators
American Gothic: American Gothic – Prinz der Finsternis
America's Funniest Home Videos: Bitte lächeln! (dF)
The Andros Targets: Mike Andros, Reporter der Großstadt
Angry Beavers: Die Biber Brüder
Animal Park: Animal Park – Paradies am Ende der Welt
Animal World: Die Tierwelt ruft
Animaniacs: Animaniacs
Anna and the King: Anna und der König von Siam
Anna Lee: Anna Lee
Anne of Green Gables: Anne auf Green Gables
Anything but Love: Alles außer Liebe
The Archies: Die Archies
Armstrong & Miller: Armstrong & Miller
Arnie: Arnie
Around the World in 80 Days: In 80 Tagen um die Welt
Assaulted Nuts: Assaulted Nuts
As the World Turns: Jung und leidenschaftlich
The Asphalt Jungle: Asphaltdschungel
The A-Team: Das A-Team
Automan: Automan – Der Superdetektiv
Avenger Penguins: Die Pinguin-Gang
The Avengers: Mit Schirm, Charme und Melone
Avonlea: Avonlea – Das Mädchen aus der Stadt

B

Baa Baa Black Sheep (aka Black Sheep Squadron): Pazifikgeschwader 214
The Baby Huey Show: Die Baby Hubert Show
Babylon 5: Spacecenter Babylon 5/Babylon 5
Backstairs at the White House: Weißes Haus, Hintereingang
Back to the Future: Zurück in die Zukunft
The Bad News Bears: Die Bären sind los
Bagdad Café: Bagdad Café
The Baileys of Balboa: Schiff ahoi
Bakersfield P.D.: Bakersfield P.D.
The Baldy Man: Baldy Man
Bananas in Pajamas: Bananas in Pyjamas
Bangkok Hilton: Bangkok Hilton
Banyon: Los Angeles 1937
Barbary Coast: Die Küste der Ganoven
Bare Essence: Süßes Gift
Barefoot in the Park: Barfuß im Park
Baretta: Baretta
Barney & Friends: Barney und seine Freunde
Barney Miller: Barney Miller
The Baron: Der Baron
Barrier Reef: Das Barrier-Riff
The Bartons: Die Bartons
Batman: Batman
Batman (cartoon): Batman
Battlestar Galactica: Kampfstern Galactica
Baywatch: Baywatch – Die Rettungsschwimmer von Malibu
Baywatch Nights: Baywatch Nights
Beachcombers: Strandpiraten
Beany & Cecil: Beany & Cecil
Bearcats: Ohne Furcht und Sattel
The Beasties (aka Beast Wars): Beast Wars
Beast Wars (aka The Beasties): Beast Wars
Beast Wars: Transformers: Beast Wars
Beauty and the Beast: Die Schöne und das Biest
Beavis and Butt-head: MTV's Beavis and Butt-head/Beavis und Butt-Head (dSf)
Beethoven: Beethoven
Beetlejuice: Beetlejuice – Ein außergewöhnlicher Geist Bellamy: Bellamy
Ben Cropp: Ben Cropp
Benson: Benson
Bergerac: Bergerac
Bert D'Angelo/Superstar: Superstar
The Beverly Hillbillies: Die Hillbilly Bären
Beverly Hills, 90210: Beverly Hills 90210
Bewitched: Verliebt in eine Hexe
Big Bad BeetleBorgs: BeetleBorgs
Big Cat Diary: Big Cat Diary – Großkatzen unter sich
The Big Easy: Big Easy – Straßen der Sünde/The Big Easy
Big Hawaii: Big Hawaii
The Big Valley: Big Valley
Biker Mice from Mars: Biker Mice from Mars
Bill & Ted's Excellent Adventures: Bill und Teds irre Abenteuer
The Bill Cosby Show: Bill Cosby
Bionic Woman: Die Sieben Millionen Dollar Frau
The Bionic Six: Die 6-Millionen-Dollar-Familie
Birdland: Birdland
B.J. and the Bear: BJ und der Bär
The Black: Black – Der schwarze Blitz
Black Adder: Black Adder
Black Fox: Black Fox
Black Sheep Squadron (aka Baa Baa Black Sheep): Pazifikgeschwader 214
Blinky Bill: Blinky Bill
Blondie: Blondie
The Blood of Others: Das Blut der anderen
Blossom: Blossom
B.L. Stryker: B.L. Stryker
The Blue Knight: Bumpers Revier
Blue Thunder: Das fliegende Auge
Bob in a Bottle: Bob, der Flaschengeist
The Bob Morrison Show: Die Bob Morrison Show
Bodies of Evidence: Mord ohne Spuren
The Bold and the Beautiful: Fashion Affairs/Reich und schön
Bonanza (aka Ponderosa): Bonanza
Bonkers (cartoon): Bonkers/Bonkers – Der listige Luchs von Hollywood
Boogies Diner: Boogies Diner
Booker: Booker
Born Free: Frei geboren/Frei geboren – Der Ruf Afrikas
Born to the Wind: Prärieindianer
BOTS Master: BOTS Master
Bourbon Street Beat: New Orleans, Bourbon Street
Boy Meets World: Das Leben und ich
The Boys Are Back: Keiner kriegt die Kurve
The Brady Brides: Ein himmlisches Vergnügen – Eine reizende Familie
The Brady Bunch: Drei Mädchen und drei Jungen
Branded: Geächtet
Brand Spanking New Doug: Der nigelnagelneue Doug
Brave Stallion (aka Fury): Fury
Bravestarr: Bravestarr
Bret Maverick: Bret Maverick
Brewster Place: Brewster Place
The Brian Keith Show: Der nächste, bitte!
Brides of Christ: Brides of Christ – Dem Herrn verbunden
Bridget Loves Bernie: Bridget und Bernie
Bring 'em Back Alive: Frank Buck – Abenteuer in Malaysia
Broken Badges: Das Psycho-Dezernat
Bronco: Bronco
Bronk: Bronk
Brotherly Love: Wilde Brüder mit Charme!
The Brothers: Unter Brüdern
The Brothers Grunt: The Brothers Grunt
Buck James: Buck James
Buck Rogers: Buck Rogers
Buffalo Bill: Buffalo Bill
Buffy the Vampire Slayer: Buffy – Im Bann der Dämonen
Bugs: Bugs – Die Spezialisten
The Bugs Bunny Show: Mein Name ist Hase/Bugs Bunny
Bumpety Boo: Bumpety Boo – Der kleine gelbe Superflitzer
Bump in the Night: Bumpy – Chaos in der Nacht
Burke's Law (1963-66): Amos Burke
Burke's Law (1994): Burkes Gesetz
The Burning Shore: Glühender Himmel
The Burning Zone: Burning Zone – Expedition Killervirus
The Busy World of Richard Scarry: Egons bunte Welt von Richard Scarry
Buttons & Rusty: Buttons und Rusty

The Byrds of Paradise: Vier für Hawaii

C
Cade's County: Sheriff Cade
Cadfael: Bruder Cadfael
Cagney and Lacey: Cagney & Lacey
California Rock Raisins: Die kalifornischen Rock-Rosinchen
Call to Glory: Air Force
Camp Candy: Camp Candy
Campus Cops: Campus Cops – Dümmer geht's nicht
Camp Wilder: Camp Wilder – Ein verrückter Haufen
Candid Camera: Vorsicht Kamera (dF)
Cannon: Cannon
The Cape: Countdown X – Alarm im All
Capital City: Capital City
Capital News: Capital News
Captain America: Captain America
Captain David Grief: Captain Grief an Bord
Captain Future: Captain Future
Captain Nice: Das Geheimnis der blauen Tropfen
Captain N: The Game Master: Captain N: The Game Master
Captain Planet and the Planeteers: Captain Planet/Captain Planet und die Planeteers
Captain Power: Captain Power
Captain Simian & the Space Monkeys: Captain Simian und die Weltraum-Affen
Captain Zed: Captain Z.
Care Bears: Die Glücksbärchis
Car 54, Where Are You?: Wagen 54, bitte melden...
Carrott's Commercial Breakdown: Spaß mit Werbung
Casper: Casper
Casper the Friendly Ghost: Casper – Der freundliche Geist
Catwalk: Catwalk – Eine Band will nach oben
Catweazle: Catweazle/Catweazle – Die unglaublichen Abenteuer eines Zauberers
Centennial: Colorado Saga
Central Park West: Central Park West
The Centurions: Die Centurions – Volle Energie!
Challenge of the Gobots: Challenge of the Gobots/Die Gobots
Chances (aka Lucky): Heißes Erbe Las Vegas
The Charlie Brown and Snoopy Show: Die Charlie Brown und Snoopy Show
Charlie Grace: Charlie Grace – Der Schnüffler
Charlie's Angels: Drei Engel für Charlie
Check It Out: Zur Kasse, Schätzchen
Checkmate: Checkmate
Cheers: Ein himmlisches Vergnügen/Cheers
Chicago Hope: Chicago Hope/Chicago Hope Hospital/Endstation Hoffnung – Chicago Hope
Chicago Story: Chicago Story
The Chicago Teddy Bears: Chicago Teddybär & Co
Chico and the Man: Die Zwei von der Tankstelle
Children of the Dragon: Die Kinder des Drachens (sic)
China Beach: China Beach – Frauen am Rande der Hölle
Chip'n'Dale: Chip und Chap – Die Ritter des Rechts
CHiPS: CHIPs
The Chisholms: Der lange Treck
Chopper One: Chopper 1... bitte melden
Christy: Christy
Cimarron Strip: Der Marshal von Cimarron
Circus Boy: Corky und der Zirkus
The Civil War: Der amerikanische Bürgerkrieg
Civil Wars: Ehekriege
Clarissa Explains It All: Clarissa
Class of '96: Class of '96
Clueless: Clueless – Die Chaos-Clique
C.L.Y.D.E.: C.L.Y.D.E.
Coach: Mit Herz und Scherz
The Cobi Troupe: Cobi
Cobra: Cobra
Code Name: Foxfire: Codename Foxfire
Cody: Cody
The Colbys: Das Imperium – Die Colbys
Columbo: Columbo
The Comedy Company: Comic & Chaoten
The Comic Strip: The Comic Strip
The Commish: Der Polizeichef
Conan the Animated Series: Conan, der Abenteurer
Conan the Television Series: Conan
Cool McCool: Cool McCool
The Cop and the Kid: Mein Freund Taffdi
Cop Rock: Cop Rock
C.O.P.S.: C.O.P.S.
Coronet Blue: Das Geheimnis der blauen Krone
The Cosby Mysteries: Detektiv Hanks – Großes Herz und coole Schnauze
The Cosby Show: Familienbande – Bill Cosby Show/Bill Cosby Show
Counterstrike: Auf eigene Faust
Court of Last Resort: Die letzte Hoffnung
The Courtship of Eddie's Father: Eddies Vater
Cover Up: Mode, Models und Intrigen/Cover Up – Mode, Models und Intrigen
Cow and Chicken: Muh-Kuh und Chickie
Cowboy in Africa: Cowboy in Afrika
The Cowboys: Cowboys
Cracker (GB): Für alle Fälle Fitz
Cracker (USA): Immer wieder Fitz!
Crazy Like a Fox: Die Fälle des Harry Fox
Creepy Crawlers: Creepy Crawlers
The Crew: Hallo Cockpit
Crime Story: Crime Story
Crime Travellers: Crime Traveller – Die Zeitspringer
Crossfire: Im Kreuzfeuer (dF)
Crossings: Im Feuer der Gefühle
Crossroads: Crossroads
Cubitus: Cubitus, der Wuschelhund
Cutter to Houston: Die Texas-Klinik
Cybill: Cybill

D
The D.A.: Der Ankläger
Daktari: Daktari
Dallas: Dallas
The Dame Edna Experience: The Dame Edna Experience
Dame Edna's Neighbourhood Watch: Dame Edna's Neighbourhood Watch
Dan August: Dan August
Danger Bay: Danger Bay
Dangerfield: Polizeiarzt Dangerfield
Danger Man: Geheimauftrag für John Drake
Danger Mouse: Danger Mouse
Dangerous Curves: Scharfe Waffen – Heiße Kurven
A Dangerous Life: Ein gefährliches Leben
Dangerous Minds: Dangerous Minds – Eine Klasse für sich
Danger Theatre: Danger Theatre
Dark Desires: Dark Desires
Dark Justice: Die Verschwörer – Im Namen der Gerechtigkeit
Dark Shadows: Dark Shadows
Dark Skies: Dark Skies – Tödliche Bedrohung
Darkwing Duck: Darkwing Duck – Der Schrecken der Bösewichte
The Dating Game: Herzblatt (dF)
Dave's World: Immer Ärger mit Dave
David the Gnome: David, der Kabauter
Davy Crockett: Davy Crockett
Days of Our Lives: Zeit der Sehnsucht
D.E.A.: DEA – Krieg den Drogen
Dead at 21: Dead at 21 – Tödliche Träume
Deadly Games: Tödliches Spiel
Dear John: Mein lieber John
Death Valley Days: Im Wilden Westen
The Debbie Reynolds Show: Debbie groß in Fahrt
Defenders (cartoon): Defenders – Retter der Erde
The Defenders: Preston & Preston
Degrassi High: Degrassi High
Degrassi Junior High: Degrassi Junior High
Delta: Delta
Delta Wave: Delta Wave
Delvecchio: Sergeant Delvecchio
Dennis the Menace: Dennis, der Lausbub
Dennis the Menace (cartoon): Dennis
Den of Wolves: Der Clan der Wölfe
Denver the Last Dinosaur: Denver, der letzte Dinosaurier
Department S: Department S
The Deputy: Der zweite Mann
Designing Women: Sugarbaker's/Mann muß nicht sein?!
The Detectives, Starring Robert Taylor: Kein Fall für FBI
Diagnosis Murder: Diagnose: Mord
Diamonds: Diamonds
Diana: Diana
The Dick Powell Show: Heute abend, Dick Powell
Dick Powell's Zane Grey Theater: Abenteuer im Wilden Westen
Dick Tracy: Dick Tracy
A Different World: College-Fieber/College Blues
Dinky Dog: Dinky Dog
Dinobabies: Dino Babies

Dinosaurs: Die Dinos
Dirtwater Dynasty: Dirtwater Dynastie
Disney Presents The 100 Lives of Black Jack Savage: Die 100 Leben des Black Jack Savage
Disney's Pepper Ann: Disney's Pepper Ann
Doc Elliott: Doc Elliott
Doctor's Hospital: Doctor's Hospital
Doctor Who: Dr. Who
Dog City: Dog City
Dog House: Auf den Hund gekommen
The Donna Reed Show: Mutter ist die Allerbeste
Doogie Howser, M.D.: Doogie Howser
Doug: Doug/Disney's Doug
Dragnet: Polizeibericht
Dragon Flyz: Dragon Flyz
Drama Classics: Hollywood Star TV
Dr. Dolittle: Dr. Dolittle
Dr. Kildare: Dr. Kildare
Dream On: Dream On
The Drew Carey Show: Ein Witzbold namens Carey
Droopy, Master Detective: Droopy, der Meisterdetektiv
Dr. Quinn, Medicine Woman: Dr. Quinn – Ärztin aus Leidenschaft
Duckman: Duckman
DuckTales: Ducktales/DuckTales – Neues aus Entenhausen
Duckula: Graf Duckula – Geschichten mit Biß
Due South: Ausgerechnet Chicago/Ein Mountie in Chicago
The Dukes of Hazzard: Ein Duke kommt selten allein
Dumb and Dumber: Dumm und Dümmer
Dungeons & Dragons: Im Land der fantastischen Drachen
Dusty: Dusty
Dusty's Trail: Dusty, Dusty!
Dynasty: Der Denver-Clan

E
Early Edition: Allein gegen die Zukunft
E.A.R.T.H. Force: E.A.R.T.H. Force: Das Eliteteam
Earth 2: Earth 2
Earthworm Jim: Jim, der Regenwurm
Eddie Dodd: Eddie Dodd – Anwalt aus Leidenschaft
Eek!: Eek, der Kater
Eerie, Indiana: Eerie, Indiana
87th Precinct: Polizeirevier 87
Eischied: Schauplatz New York
Ellen: Ellen
Elly & Jools: Das Geisterhaus von Waterloo Creek
Elvis: Elvis – King of Rock'n'Roll
Emerald Cove: Emerald Cove – Ein heißer Sommer
Emerald Point N.A.S.: Emerald Point
Emergency: Notruf California
Empire: Empire
Empty Nest: Harry's Nest
The Enforcer: Der Schutzengel von New York
The Equalizer: Der Equalizer
ENG: E.N.G. – Hautnah dabei
The Enid Blyton Adventures: Enid Blyton – Abenteuer
Enigma: Enigma
Equal Justice: Endstation Gerechtigkeit
ER: emergency room/emergency room – Die Notaufnahme
Evening Shade: Daddy schafft uns alle
The Everglades: Gleitboot-Patrouille
The Exciting World of Speed & Beauty: PS-Giganten
The Exile: Deckname Stone
Extreme: Extreme – Das Leben am Abgrund
Extreme Dinosaurs: Extreme Dinosaurs

F
Falcon Crest: Falcon Crest
Fallen Angels: Gefallene Engel
The Fall Guy: Ein Colt für alle Fälle
Fame: Fame
Family: Eine amerikanische Familie
Family Affair: Lieber Onkel Bill
Family Album, U.S.A.: Family Album
Family Dog: Hund mit Familie
Family Feud: Familienduell (dF)
The Family Man: Wo brennt's, Daddy?
Family Matters: Alle unter einem Dach
Family Ties: Jede Menge Familie/Familienbande
The Famous Adventures of Mr. Magoo: Mr. Magoo
Famous Fred: Famous Fred
The Famous Teddy Z.: Teddy Z.
The Fanelli Boys: Alles Pasta!
Fangface: Fangface
The Fantastic Four: Fantastic Four – Ein Superteam
Fantastic Journey: Fantastic Journey – Gefangen auf der Insel der Zeit
Fantasy Island: Fantasy Island
The Farmer's Daughter: Katy
The Far Pavillions: Palast der Winde
Fast Forward: Fast Forward
The Father Dowling Mysteries: Ein gesegnetes Team
Father Knows Best: Vater ist der Beste
Father Murphy: Vater Murphy
Fawlty Towers: Fawlty Towers/Fawltys Hotel (dSf)/Das verrückte Hotel – Fawlty Towers (dSf)
Fay: Fay
The F.B.I.: FBI
F.B.I.: The Untold Stories: Top Secret/Top Secret: Aus den Giftschränken des FBI
The Feds: Feds – Das Elitekommando
Felix the Cat: Felix, der Kater/Der Kater Felix
The Felony Squad: Gefährlicher Alltag
15: 15
Fifteen to One: Jeder gegen jeden (dF)
The Fifth Corner: Tödliches Komplott
Finder of Lost Loves: Agentur Maxwell
A Fine Romance: Romanze ohne Ende
1st & Ten: Auf Leben und Tod
500 Nations: 500 Nations – Die Geschichte der Indianer
Flamingo Road: Flamingo Road
The Flash: Der rote Blitz
Flash Gordon: Flash Gordon
Flash Gordon (cartoon): Flash Gordon
The Flintstone Kids: Die Flintstone Kids/Feuerstein Junior – Die Flintstone Kids
The Flintstones: Familie Feuerstein
Flipper (1964-68): Flipper
Flipper (1995/96): Flippers neue Abenteuer
Flying High: Die liebestollen Stewardessen
Follow the Sun: Unter heißem Himmel
The Follyfoot Farm: Die Follyfoot-Farm
Forest Rangers: Forest Rangers
Forever Knight: Nick Knight/Nick Knight – Der Vampir-Cop
The Forsyte Saga: Die Forsyte-Saga
For the Term of His Natural Life: Verbannt in die Hölle
Fortune Hunter: Fortune Hunter – Bei Gefahr: Agent Carlton Dial
The Fortunes and Misfortunes of Moll Flanders: Die skandalösen Abenteuer des Moll Flanders
Fraggle Rock: Die Fraggles
Frasier: Frasier
Freddy's Nightmares: Freddy's Nightmares
Free Spirit: Die reinste Hexerei
Free Willy: Free Willy – Mein Freund, der Wal
French and Saunders: French and Saunders
The Fresh Prince of Bel Air: Der Prinz von Bel-Air
Friday the 13th: Erben des Fluchs
Friends: Friends
From Pole to Pole: Von Pol zu Pol
From the Earth to the Moon: From the Earth to the Moon
The Fugitive: Auf der Flucht
Full Circle with Michael Palin: Rund um den Pazifik
Full House: Full House
The Full Wax: Full Wax
Funky Fables: Wundersame Geschichten
Funny Face: Viel Lärm um Sandy
Fury (aka Brave Stallion): Fury
Future Fantastic: Future Fantastic
FX: The Series: F/X

G
Gabriel's Fire: Chicago Soul
Galaxy High: Galaxy High School
Galaxy Rangers: Galaxy Rangers
The Gambler (aka Kenny Rogers as The Gambler): Der beste Spieler weit und breit
Game, Set and Match: Game, Set & Match
Garfield and Friends: Garfield und seine Freunde
Gargoyles: Gargoyles – Auf den Schwingen der Gerechtigkeit
Gemini Man: Gemini Man
General Hospital: General Hospital
Gentle Ben: Mein Freund Ben
Get Smart (1965-70): Supermax/Mini-Max oder die unglaublichen Abenteuer des Maxwell Smart
Get Smart (1995): Maxwell Smart
The Ghost and Mrs. Muir: Der Geist und Mrs. Muir
Ghostbusters: Ghostbusters
Ghosts: Unglaubliche Geschichten

Gilligan's Island: Gilligans Insel
Gilligan's Planet: Gilligans Planet
The Girl from U.N.C.L.E.: Dancer für U.N.C.L.E.
Glad Rags: Glad Rags – Der verrückte Kostümverleih
Global GUTS: Global Guts
Glory Days: Glory Days
Going My Way: St. Dominic und seine Schäfchen
The Golden Girls: Golden Girls
Golden Palace: Golden Palace
Good Grief!: Ruhe sanft mit Eric Lapidus
The Good Life: Ein herrliches Leben
Goof Troop: Goofy und Max
Goosebumps: Grusel, Grausen, Gänsehaut/Gänsehaut – Die Stunde der Geister
Grace under Fire: Grace
Gravedale High: Gravedale High – Die total verrückte Monsterschule
The Great Adventure: Das große Abenteuer
The Greatest Show on Earth: Zirkusdirektor Johnny Slate
Growing Pains: Unser lautes Heim
The Guiding Light: Die Springfield-Story
Gulliver's Travels: Gullivers Reisen
Gummi Bears: Disney's Gummibärenbande
The Guns of Will Sonnett: Die Spur des Jim Sonnett
Gunsmoke: Rauchende Colts

H
Hagen: Hagen
Hale and Pace: Hale and Pace
Halfway Across the Galaxy and Turn Left: Quer durch die Galaxie und dann links
Halifax: Halifax
Hammerman: Hammerman
Hangin' with Mr. Cooper: Echt super, Mr. Cooper!
Happy Days: Happy Days
Happy Ness: The Secret of the Loch: Nessies
Hardball: Hardball
Hardcastle & McCormick: Hardcastle & McCormick
Hard Time on Planet Earth: Jesse aus dem All
The Hardy Boys: Hardy Boys
Harry and the Hendersons: Harry und die Hendersons
Harry O: Harry-O
Harts of the West: Go West
Hart to Hart: Hart aber herzlich
Hat Squad: Hat Squad
Hawaii Five-O: Hawaii fünf null
Hawk: Hawk
Hawkeye: Lederstrumpf
Hawkins: Hawkins
The Head: The Head
Head of the Class: Ganz große Klasse
He & She: Er und Sie
Heartbeat: Herzschlag des Lebens
Heartbreak High: Heartbreak High
Heart of the City: Detective Kennedy – Nachtschicht in L.A.
Hearts Afire: Wer küßt Daddy? – Staatsaffären
Heathcliff: Heathcliff
Heaven Help Us: Einmal Himmel und zurück
Hello, Larry: Hallo, Larry
H.E.L.P.: H.E.L.P. – Das Rettungsteam im Einsatz
He-Man and the Masters of the Universe: He-Man
Henderson: Henderson
Hercules: The Legendary Journeys (aka The Legendary Journeys of Hercules): Hercules
Here's Boomer: Boomer, der Streuner
Here's Lucy (aka The Lucy Show [1968-72]): Hallo Lucy
Herman's Head: Vier x Herman/4 für Herman
Hey Arnold!: Hey Arnold!
Hey Dad!: Hey Dad!
The High Chaparral: High Chaparral
High Incident: High Incident – Die Cops von El Camino
Highlander: The Animated Series: Highlander
Highlander: The Series: Highlander
High Tide: High Tide – Ein cooles Duo
The Highwayman: Highwayman
Highway to Heaven (1984-87): Ein Engel auf Erden
Highway to Heaven (1988/89): Der Engel kehrt zurück
Hill Street Blues: Polizeirevier Hill Street
The Hitchhiker: Hitchhiker/Hitchhiker – Unglaubliche Geschichten
Hitchhiker's Guide to the Galaxy: Per Anhalter durch die Galaxis
The Hogan Family: Der Hogan Clan
Hogan's Heroes: Stacheldraht und Fersengeld/Ein Käfig voller Helden
Home Improvement: Der Dünnbrettbohrer/Der Heimwerker/Hör mal, wer da hämmert!
Homicide: Life on the Street: Homicide
Hondo: Hondo
Honey, I Shrunk the Kids: Liebling, ich habe die Kinder geschrumpft/Disney's Liebling, ich habe die Kinder geschrumpft
Honey West: Privatdetektivin Honey West
Hong Kong Phooey: Hong Kong Pfui/Hong Kong Fu
Hooperman: Inspektor Hooperman
Hotel: Hotel
Hot Seat: Der heiße Stuhl (dF)
Hot Streak: Ruck Zuck (dF)
House of Cards: Ein Kartenhaus
Houston Knights: Die glorreichen Zwei
How to Irritate People: Wie man Leute ärgert
The Huckleberry Hound Show: Hucky und seine Freunde
The Human Factor: Human Factor – Der menschliche Faktor
Hunter: Hunter
Hunters: Räuber der Wildnis

I
Idiot Savants: Idiot Savants
I Dream of Jeannie: Bezaubernde Jeannie
I Love Lucy (aka The Lucy Show [1951-61]): Hoppla Lucy
I'm a Big Girl Now: Ach du lieber Vater
The Incredible Hulk: Hulk
The Incredible Hulk (cartoon): Hulk
Indian River: Indian River
The Indians are Coming: Die Indianer kommen...
The Insiders: Insiders
Inspector Fowler: Inspektor Fowler – Härter als die Polizei erlaubt
Inspector Gadget: Inspektor Gadget
Inspector Gadget's Field Trip: Unterwegs mit Inspektor Gadget
Inspector Morse: Inspektor Morse
The Interns: Die Assistenzärzte
In the Dark: Zappenduster (dF)
In the Heat of the Night: In der Hitze der Nacht
The Invaders: Invasion von der Wega
The Invisible Man (1958-60): Der Unsichtbare
The Invisible Man (1975/76): Der Unsichtbare
Iron Man: Der unbesiegbare Ironman
Ironside: Der Chef
Island Son: Dr. Kulani – Arzt auf Hawaii
I Spy: Tennis, Schläger und Kanonen
It's Marty: Bizarr Bizarr: Marty Feldman
It Takes a Thief: Ihr Auftritt, Al Mundy!
Ivanhoe: Ivanhoe
I Want Manhattan: Ich will Manhattan
I Witness Video: Augenzeugen-Video (dF)

J
Jabber Jaw: Jabber Jaw – König der Meere
Jack Reed: Jack Reed
JAG: J.A.G. – Im Auftrag der Ehre
Jake and the Fatman: Der Dicke und ich/Jake und McCabe – Durch dick und dünn/Jake und Mc Cabe
James Bond, Jr.: James Bond jr.
Jane Goodall and the World of Animal Behavior: Jane Goodall – Spielregeln der Wildnis
Jason King: Jason King
Jeeves and Wooster: Herr und Meister
Jeopardy!: Jeopardy!
Jessica Novak: Jessica Novak
The Jetsons: Die Jetsons
Jewels: Juwelen des Schicksals
Jim Henson's Animal Show with Stinky and Jake: Jim Henson's Animal Show
The Jimmy Stewart Show: Alle meine Lieben
Joe Dancer: Privatdetektiv Joe Dancer/Joe Dancer
John Grisham's The Client: Der Klient
The John Laroquette Show: Nachtschicht mit John
Johnny Bago: Johnny Bago
Jonny Quest: Jonny Quest
Julia: Julia
The Jungle Book: Das Dschungelbuch
Jungle Tales: Die Dschungel-Patrouille
Just the Ten of Us: Chaos hoch zehn

K
KABLAM!: KaBlam!
The Karate Kid: Karate-Kid
Katts & Dog: Katts & Dog
Kaz: Kaz und Co.

Kelly: Kelly
Kenan & Kel: Kenan & Kel
Kenny Rogers as The Gambler (aka The Gambler): Der beste Spieler weit und breit
Kentucky Jones: Kentucky Jones
Kid'n'Play: Kid'n'Play
The Kids in the Hall: The Kids in the Hall
Kimba the White Lion: Kimba, der weiße Löwe
Kindred: Clan der Vampire
King Arthur: König Arthur
King Arthur (cartoon): King Arthur
Knight & Daye: Knight & Daye
Knight Rider: Knight Rider
Knots Landing: Unter der Sonne Kaliforniens
Kojak: Einsatz in Manhattan/Kojak
Kolchak: The Night Hunter: Der Nachtjäger
Kratts' Creatures: Kratts Safari – Wilde Tiere hautnah
Kung Fu: Kung Fu/Kung Fu: Im Zeichen von Drachen und Tiger
Kung Fu: The Legend Continues: Kung Fu: Im Zeichen des Drachen
KYTV: KYTV

L
Lady Blue: Die Lady mit dem Colt
L.A. Heat: L.A. Heat
L.A. Law: L.A. Law
L.A. Machine: L.A. Machine
Lancelot Link, Secret Chimp: Lancelot Link
Lancer: Lancer
Land of the Giants: Planet der Giganten
Land's End: Land's End – Ein heißes Team für Mexiko
Laramie: Am Fuß der blauen Berge
The Larry Sanders Show: Die Larry Sanders Show
Lassie (1954-71): Lassie
Lassie (1971-74): Lassies neue Freunde
The Last Precinct: Das durchgeknallte Polizeirevier
Late Show with David Letterman: Late Show with David Letterman
Laurel and Hardy (cartoon): Dick und Doof
Laurie Hill: Frau Doktor kommt!
Law & Order (1989-92): Law & Order
Law & Order (1993-97): Die Aufrechten – Aus den Akten der Straße
Lawless: Lawless
Leave It to Beaver: Erwachsen müßte man sein
The Legendary Journeys of Hercules (aka Hercules: The Legendary Journeys): Hercules
The Legend of White Fang: White Fang
Leg Work: Klarer Fall für Claire
Lenny: Alle Tage Lenny
Let's Make a Deal: Geh aufs Ganze! (dF)
Let the Blood Run Free: Das Horror-Hospital
LEXX – The Dark Zone Stories: LEXX – The Dark Zone
The Life and Legend of Wyatt Earp: Wyatt Earp greift ein
The Life and Times of Grizzly Adams: Der Mann in den Bergen
Life Goes On: Alles o.k., Corky
Lifesense: Lifesense – Unbekannte wilde Welt
Life with Louie: Der kleine Louie
Life without George: Was kümmern uns die Kerle
Lighthouse Island: Die Leuchtturminsel
Lightning Force: Unternehmen Feuersturm/Lightning Force – Unternehmen Feuersturm
The Lion King's Timon & Pumbaa: Timon & Pumbaa
Lipstick on Your Collar: Lippenstift an deinem Kragen/Lippenstift am Kragen
Liquid Television: Liquid Television
Little House on the Prairie: Unsere kleine Farm
Little Lord Fauntleroy: Der kleine Lord
The Little Mermaid: Die kleine Meerjungfrau/Disney's Arielle – Kleine Meerjungfrau/Arielle – Die kleine Meerjungfrau
The Little Rascals (aka Our Gang): Die kleinen Strolche
Little Rosey: Little Rosey
The Littles: Die Littles
The Little Shop of Horrors: Der kleine Horrorladen/Der kleine Horrorshop
The Littlest Pet Shop: Meine kleine Tierwelt
The Little Wizards: Little Wizards – Die kleinen Zauberer
Living Single: Living Single
The Lloyd Bridges Show: The Lloyd Bridges Show
Lobo: Sheriff Lobo – Ein Trottel mit Stern
Lock Up: Anwalt der Gerechtigkeit
Lois & Clark – The New Adventures of Superman: Superman – Die Abenteuer von Lois & Clark
Lonesome Dove: Der Ruf des Adlers
Lottery: Lotterie
Lou Grant: Lou Grant
Louisiana: Louisiana
Love, American Style: Wo die Liebe hinfällt
Love and Marriage: Zwischen Tür und Angel
Love & War: Love & War
The Love Boat: Love Boat
Love on a Rooftop: Teils heiter, teils wolkig
Loving: Loving – Wege der Liebe/Wege der Liebe
The Lucille Ball Show (aka The Lucy Show [1962-68] aka Here's Lucy [1968-72]): Hallo Lucy
Lucky (aka Chances): Heißes Erbe Las Vegas
The Lucy Show (aka The Lucille Ball Show [1962] aka Here's Lucy [1968-72]): Hallo Lucy

M
MacGruder & Loud: MacGruder & Loud
MacGyver: MacGyver
MacShayne: MacShayne
Mad about You: Verrückt nach dir
Madam's Place: Madame's
Madigan: Sergeant Madigan
Madman of the People: Jack, die Nervensäge
Mad TV: Mad TV
The Magic Adventures of Mumfie: Mamfies Abenteuer
The Magician: Der Magier
The Magic School Bus: Der Zauberschulbus
Magnum, P.I.: Magnum
Major Dad: Major Dad
Malibu Shores: Malibu Beach
Mama Malone: Mama Malone
A Man Called Shenandoah: Der Mann ohne Namen
Mancuso, F.B.I.: Mancuso FBI
Man from Atlantis: Der Mann aus Atlantis/Der Mann aus dem Meer
The Man from U.N.C.L.E.: Solo für O.N.C.E.L.
Man in a Suitcase: Der Mann mit dem Koffer
Manhunt: Gesucht wird...
Maniac Mansion: Das Tollhaus
Manimal: Ein Fall für Professor Chase
Mannix: Mannix
M.A.N.T.I.S.: M.A.N.T.I.S.
The Man Who Never Was: Der Mann, den es nicht gibt
Man without a Gun: Der Mann ohne Colt
Marcus Welby, M.D. (aka Robert Young, Family Doctor): Dr. med. Marcus Welby
Marie Curie: Marie Curie
Marker: Heißes Pflaster Hawaii
Married People: Paarweise glücklich
Married... with Children: Eine schrecklich nette Familie
The Marshal: Der Marshal
Marty Stouffer's Wild America: Wild America
The Mary Tyler Moore Show: Mary Tyler Moore
M*A*S*H: M.A.S.H.
The Mask: Die Maske
Masked Rider: Masked Rider
Masquerade: Operation Maskerade
The Master: Der Ninja-Meister
Material World: Material World
Matlock: Matlock
Matt Houston: Matt Houston
Maurice Sendak's Little Bear: Der kleine Bär
Maverick: Maverick
Max Headroom: Max Headroom
Max Monroe: Loose Cannon: Max Monroe – Wehe, wenn er losgelassen
The Maxx: The Maxx
Maya: Maya
McCallum: McCallum – Tote schweigen nicht
McCloud: Ein Sheriff in New York
McGee and Me: McGee and Me
Me and the Chimp: So ein Affentheater
Medicine Ball: Wenn Sekunden entscheiden
Mega Man: Mega Man
Melrose Place: Melrose Place
Miami Vice: Miami Vice
Mickey Spillane's Mike Hammer: Mike Hammer
Middlemarch: Middlemarch
Midnight Run: Midnight Run
Mighty Ducks: Mighty Ducks – Das Powerteam
Mighty Max: Fantastic Max
Mighty Morphin' Power Rangers: Power Rangers
Mighty Thor: Der mächtige Thor
Millennium: Millennium
Minder: Der Aufpasser
Mind to Kill: Der Tod war schneller

Missing Persons: Missing Persons – Auf der Suche nach Vermißten
Mission: Impossible (1966-73): Kobra, übernehmen Sie!
Mission: Impossible (1988-90): In geheimer Mission/Mission: Impossible – In geheimer Mission
The Mississippi: Mississippi
Mister Ed: Mister Ed
Mistral's Daughter: Erben der Liebe
Models Inc.: Models Inc.
The Mod Squad: Twen-Police
Molly: Molly
The Mommies: Die Super-Mamis/Die Super-Mamies
Mona McCluskey: Mona McCluskey
The Monkees: Die Monkees/The Monkees
The Monroes: Die Monroes
Monsters: Monsters – Bis das Blut gefriert
Montana: Montana
Monty Python's Flying Circus: Monty Python's Flying Circus
Moonlighting: Das Model und der Schnüffler
Moon over Miami: Mond über Miami
Mork & Mindy: Mork vom Ork
Morton & Hayes: Morton & Hayes – Zwei geniale Komiker
Mother and Son: Mutter und Sohn
Mountain Rangers: Mountain Rangers
The Mouse and the Monster: Maus und Monster
Movin' On: Abenteuer der Landstraße
Mr. Bean: Mr. Bean
Mr. Belvedere: Mr. Belvedere
Mr. Merlin: Mr. Merlin
Mr. Smith: Mr. Smith/Mr. Smith – Eine affensteile Karriere
Mr. Terrific: Immer wenn er Pillen nahm
M Squad: Dezernat M
Mummies Alive!: Mummies Alive – Die Hüter des Pharaos
The Munsters: Die Munsters
Muppet Babies: Muppet Babies
The Muppet Show: Die Muppet-Show
Muppets Tonight: Muppets Tonight!
Murder One (1995/96): Murder One – Der Fall Jessica
Murder, She Wrote: Immer wenn sie Krimis schrieb/Mord ist ihr Hobby
Murphy Brown: Murphy Brown
Murphy's Law: Murphys Gesetz
My Favourite Martian: Mein Onkel vom Mars
My Friend Flicka: Flicka
My Secret Identity: Ultraman – Mein geheimes Ich
My So-Called Life: Willkommen im Leben
Mysteries Five (aka Who's Scared?): Ein Fall für Scooby Doo
Mysterious Island: Geheimnisvolle Insel
Mystery! (aka Agatha Christie's Poirot): Agatha Christies Poirot
My Three Sons: Meine drei Söhne
My World and Welcome to It: Das ist meine Welt

N
Naked City: Gnadenlose Stadt
Nakia: Nakia, der Indianersheriff
Nancy Drew: Nancy Drew
The Nanny: Die Nanny
Nanny and the Professor: Nanny und der Professor
Nanook of the North: Nanuk
Nash Bridges: Nash Bridges
Nasty Boys: Ninja-Cops
National Geographic's Really Wild Animals: Spin's tierisch wilde Welt
National Velvet: Wilma und King
Ned and Stacey: Ned & Stacey
Ned's Newt: Neds Bösenachtgeschichten
Neighbours: Nachbarn
Neon Rider: Neon Rider
Nero Wolfe: Nero Wolfe
The NeverEnding Story: Die unendliche Geschichte
The New Adventures of Black Beauty: Neue Abenteuer mit Black Beauty
The New Adventures of Gilligan: Gilligan's Island
The New Adventures of Robin Hood: Robin Hood
The New Adventures of Superman: Superman
The New Adventures of the Fantastic Four: Die fantastischen Vier mit neuen Abenteuern
The New Adventures of Winnie the Pooh: Neue Abenteuer mit Winnie Puuh
The New Batman Adventures: Batman & Robin
The New Breed: Schauplatz Los Angeles
A New Kind of Family: Meine Mutter, deine Mutter
The New Lassie: Lassie
The New Leave It to Beaver: Mein lieber Biber
The New Munsters Today: Familie Munster
The New Scooby Doo Comedy Movies: New Scooby-Doo-Movies
The New Statesman: The New Statesman
The New Superman Adventures: Superman
The New Untouchables: The New Untouchables
New York News: New York News – Jagd auf die Titelseite
Niagara Falls: Niagara und andere Fälle
Nichols: Ein Sheriff ohne Colt und Tadel
Nick Freno: Licensed Teacher: Nick Freno: Trau' keinem Lehrer!
Night Affairs: Night Affairs/Night Affairs – Erotische Geschichten zur Nacht
Night Caller: Der Nachtfalke
Night Court: Harrys wundersames Strafgericht
Night Heat: Nachtstreife
Nightingales: Schwestern
Ninja Turtles: The Next Mutation: Die Ninja Turtles
Nobody's Perfect: Hart auf hart
Noel's House Party: Gottschalks Haus-Party (dF)
No One but You: Ruf des Herzens
North and South: Fackeln im Sturm
Northern Exposure: Ausgerechnet Alaska!
Not the Nine o' Clock News: Not the Nine o' Clock News
Nowhere Man: Nowhere Man – Ohne Identität!
Nurses: Hallo, Schwester!
N.Y.P.D.: Heiße Spuren
NYPD Blue: New York Cops – N.Y.P.D. Blue/NYPD Blue – New York Cops

O
Ocean Girl: Ocean Girl
The Odd Couple: Männerwirtschaft
Oddities: MTV's Oddities
Ohara: Ohara
Oh, Those Bells!: Oh, diese Bells
The Oldest Rookie: Die unschlagbaren Zwei
Once a Thief: Die Unfaßbaren
The One: The One
The Onedin Line: Die Onedin-Linie
One Foot in the Grave: Mit einem Bein im Grab (dF)
One Life to Live: Liebe, Lüge, Leidenschaft
One West Waikiki: One West Waikiki
On Our Own: Sieben allein zu Haus
On the Air: On the Air – Voll auf Sendung
Operation Petticoat: Operation Petticoat
Oprah: Oprah Winfrey
The Orchid House: Orchid House
The Oregon Trail: Der Weg nach Oregon
Our Gang (aka The Little Rascals): Die kleinen Strolche
Our House: Unser Haus
The Outer Limits (1996/97): Outer Limits – Die unbekannte Dimension
The Outlaws: Die Gesetzlosen
Out of the Blue: Miami Fun
Out of This World: Mein Vater ist ein Außerirdischer
The Outsider: Der Außenseiter
Over My Dead Body: Nur über meine Leiche
Owen Marshall, Counsellor at Law: Owen Marshall/Owen Marshall, Strafverteidiger

P
Pacific Blue: Pacific Blue – Die Biker-Cops/Pacific Blue – Die Strandpolizei
Pacific Drive: Pacific Drive
Pacific Station: Knall Cops
Paddington Bear: Paddington Bär
Palace Guard: Die Schöne und das Schlitzohr
Palmerstown, U.S.A.: Palmerstown – Eine kleine Stadt im Süden
Paper Dolls: Karussell der Puppen
Paper Moon: Papermoon
Paradise: Ein Mann, ein Colt, vier Kinder
Paradise Beach: Paradise Beach
Paris: Captain Paris
Paris 7000: Paris 7000
Parker Lewis Can't Lose: Parker Lewis – Der Coole von der Schule
Partners: Ein doller Dreier
The Partners: Die Zwei von der Dienststelle
The Partridge Family: Die Partridge Familie
Party of Five: Party of Five
Perfect Strangers: Ein Grieche erobert Chicago
Perry Mason: Perry Mason
The Persuaders: Die Zwei
Peter Gunn: Peter Gunn
Peter Pan & the Pirates: Peter Pan

Petrocelli: Petrocelli
Peyton Place: Peyton Place
Picket Fences: Picket Fences – Tatort Gartenzaun
Pig Sty: Pig Sty – Mein wunderbarer Saustall
Pink Panther and Sons: Der rosarote Panther und seine Söhne/Pink Panther and Sons
The Pink Panther Show: Der rosarote Panther/Pink Panther – Zu Gast bei Paulchens Trickverwandten
Pinky & the Brain: Pinky & der Brain
Pistols'n'Petticoats: Pistolen und Petticoats
The Planet of the Apes: Planet der Affen
Planet of Life: Planet des Lebens
Players: Players
Please Don't Eat the Daisies: Unser trautes Heim
Pocahontas: Pocahontas
Pointman: Pointman
Police Academy: Police Academy – Dümmer als die Polizei erlaubt
Police Squad: Die nackte Pistole
Police Story (1973-78): Police Story – Immer im Einsatz
Police Story (1988/89): Police Story
Police Woman: Make-up und Pistolen
Poltergeist: The Legacy: Poltergeist – Die unheimliche Macht
Ponderosa (aka Bonanza): Bonanza
Popeye: Popeye, ein Seemann ohne Furcht und Adel
Popeye & Son: Popeye, Sohn und Co.
The Porky Pig Show: Schweinchen Dick
Power Rangers Turbo: Power Rangers Turbo
The Powers of Matthew Star: Der Junge vom anderen Stern
The Practice: Lachen auf Rezept
Press Gang: Press Gang
The Pretender: Pretender
The Price Is Right: Der Preis ist heiß! (dF)
Pride and Prejudice: Stolz und Vorurteil
Prime Suspect: Heißer Verdacht
Primus: Gefahr unter Wasser
Princess Gwinevere and the Jewel Riders: Starla und die Kristallretter
Prince Valiant: Prinz Eisenherz
The Prisoner: Nummer sechs
Private Secretary: Susie
The Professionals: Die Profis
Profiler: Profiler
Profit: Jim Profit – Ein Mann geht über Leichen
Pros and Cons: Profis contra Ganoven
Protector: Protector – Das Recht im Visier
Psi Factor: Chronicles of the Paranormal: PSI Factor – Es geschieht jeden Tag/PSI Factor
P.S.I. Luv U: Trauzeuge FBI
A Pup Named Scooby Doo: Scooby Doo

Q
Quack Pack: Quack Pack – Onkel D. & die Boys!
Quantum Leap: Zurück in die Vergangenheit
Queen: Queen
Quincy, M.E.: Quincy

R
Rags to Riches: Von Lumpen zu Kaschmir
Ramona: Ramona
Raven: Raven
Rawhide: Tausend Meilen Staub
Raw Toonage: Raw Toonage
The Ray Bradbury Theater: Bradburys Gruselkabinett
The Real Ghostbusters: The Real Ghostbusters
Reasonable Doubts: Die Staatsanwältin und der Cop
Rebecca: Rebecca
Reboot: ReBoot
Relativity: Beziehungsweise
Remington Steele: Remington Steele
The Ren & Stimpy Show: Die Ren & Stimpy Show/Ren & Stimpy
Renegade: Renegade – Gnadenlose Jagd
Renegades: Fäuste, Gangs und heiße Öfen
Rescue: Police Rescue – Gefährlicher Einsatz
Rescue 911: Notruf
Return to Lonesome Dove: Wildes Land
Rich Man, Poor Man: Reich und Arm
The Rifleman: Westlich von Santa Fe
Rimba's Island: Rimbas Insel
Ripcord: Sprung aus den Wolken
Riptide: Trio mit vier Fäusten/Trio mit vier Fäusten: Die Drei von der Riptide
Road Rovers: Road Rovers – Die Megahunde
Robert Young, Family Doctor (aka Marcus Welby, M.D.): Dr. med. Marcus Welby
Robin of Sherwood: Robin Hood
Robin's Hoods: Robins Club
RoboCop: The Series: Robocop
The Rockford Files: Detektiv Rockford: Anruf genügt/Rockford
Rocko's Modern Life: Rocko's modernes Leben
The Rogues: Gauner gegen Gauner
Rolonda: Rolonda
Roobarb and Custard: Ruubarb
The Rookies: Die Rookies – Neu im Einsatz
Room for One More: Raum ist in der kleinsten Hütte
Root into Europe: Root into Europe
Roots: Roots
Roots: The Next Generation: Roots: Die nächste Generation
The Ropers: Zwei schräge Vögel
Roseanne: Roseanne
The Rounders: Diese Pechvögel
Route 66: Route 66
Ruby Wax Meets...: Ruby Wax Meets/Ruby Meets
Rude Dog and the Dweebs: Rude Dog und seine Freunde
Rugrats: Rugrats
Rumpole of the Bailey: Rumpole von Old Bailey
The Runaways: Ausreißer
Run Buddy Run: Renn Buddy Renn
Run for Your Life: Wettlauf mit dem Tod
Rupert: Rupert der Bär
The Russ Abbot Show: Die Russ Abbot Show
The Ruth Rendell Mysteries: Inspektor Wexford ermittelt

S
Saban's VR Troopers: V.R. Troopers
Saber Rider: Saber Rider
Sabrina, the Teenage Witch: Sabrina, the Teenage Witch/ Sabrina – Total verhext!
Sailor Moon: Sailor Moon
The Saint: Simon Templar
Sale of the Century: Hopp oder Top (dF)
Salty: Salty – Der Seelöwe
Salvage I: Salvage-1 – Hinter der Grenze zum Risiko
Samurai Pizza Cats: Samurai Pizza Cats
San Francisco International Airport: San Francisco Airport
Santa Barbara: California Clan
Santo Bugito: Santo Bugito
Savannah: Savannah
Saved by the Bell: California Highschool – Pausenstreß und erste Liebe
Saved by the Bell: New Class: California Highschool 2 – Pausenstreß und erste Liebe
Saved by the Bell: The College Years: California College – Action, Fun und heiße Flirts
Scarecrow and Mrs. King: Agentin mit Herz
Scarlett: Scarlett
Scene of the Crime: Mörderischer Alltag
Scooby and Scrappy Doo: Scooby Doo und Scrappy Doo
Scooby Doo, Where Are You?: Scooby Doo, Where Are You?/ Scooby Doo, wo bist du?
Scorch: Scorch, der kleine Hausdrache
Sea Hunt: Abenteuer unter Wasser
seaQuest DSV: seaQuest DSV
seaQuest 2032: seaQuest 2032
The Second Hundred Years: Der Mann von gestern
Second Noah: Tierisch viel Familie
The Secret Diary of Adrian Mole, Aged 13 3/4: Das geheime Tagebuch des Adrian Mole
The Secret Life of Plants: Das geheime Leben der Pflanzen
Secret Service: Secret Service
The Secret World of Alex Mack: Was ist los mit Alex Mack?
Seinfeld: Seinfeld
The Sentinel: Der Sentinel – Im Auge des Jägers
Sergeant Preston of the Yukon: Sergeant Preston
Serpico: Serpico
Sesame Street: Sesamstraße
Seventh Avenue: 7th Avenue – Straße der Mode
77 Sunset Strip: 77 Sunset-Strip
Shaka Zulu: Shaka Zulu
Shannon: Shannon
Shannon's Deal: Shannons Spiel
Sharpe: Die Scharfschützen
She-Ra, Princess of Power: She-Ra
SHE-TV: SHE-TV
The Shnookums & Meat Funny Cartoons Show: Shnookums & Meat
Side Effects: Side Effects – Nebenwirkungen
Sidekicks: SideKicks – Karate Kid & Co.
Sierra: Sierra

Silk Stalkings: Palm-Beach-Duo
SilverHawks: Silverhawks – Die Retter des Universums
Simon: Simon – Voll der Alltag
Simon & Simon: Simon & Simon
The Simpsons: Die Simpsons
The Sinbad Show: Ein Vater für zwei
The Singing Detective: Der singende Detektiv
Singled Out: Sommer sucht Sprosse (dF)
Sister Kate: Wir lieben Kate
Sister, Sister: Sister, Sister
Sisters: Ein Strauß Töchter
The Six Million Dollar Man: Der Sechs Millionen Dollar Mann
Skippy the Bush Kanagaroo: Skippy, das Buschkänguruh
Skycrane: Skycrane
Sky Dancers: Sky Dancers
Sledge Hammer: Der Hammer/Sledge Hammer!
Sliders: Sliders – Das Tor in eine fremde Dimension
Slimer! and the Real Ghostbusters: Slimer and the Real Ghostbusters
Smiley's People: Smileys Leute
Snowy River: The McGregor Saga: Snowy River
Soap: Soap – Trautes Heim/Die Ausgeflippten
Something Is Out There: Zeit des Grauens
Sonic the Hedgehog: Sonic – Der irre Igel
S.O.S. Charterboat: S.O.S.-Charterboot!
South Beach: South Beach
Space: Above and Beyond: Space 2063/Space
Space Cats: Space Cats – Die Katzenbande aus dem All
Space Ghost and Dino Boy: Space Ghost und Dino Boy
Space Goofs: Ein Heim für Aliens
Space Island One: Space Island One
Space: 1999: Mondbasis Alpha 1
Space Precinct: Space Cops – Tatort Demeter City
Space Rangers: Space Rangers
Space Strikers: Captain Nemo
Sparks: Sparks & Sparks
Spencer's Pilots: Spencers Piloten
Spenser: For Hire: Spenser
Spiderman (cartoon): Spiderman
Spider-Man (cartoon): New Spiderman/Spiderman 5000
Spiderwoman: Spiderwoman
Spin City: Chaos City
Starman: Der Mann vom anderen Stern
Starsky and Hutch: Starsky und Hutch
Star Trek: Raumschiff Enterprise
Star Trek (cartoon): Die Enterprise
Star Trek: Deep Space Nine: Star Trek – Deep Space Nine
Star Trek: The Next Generation: Raumschiff Enterprise – Das nächste Jahrhundert
Star Trek: Voyager: Star Trek – Raumschiff Voyager
The State: The State
St. Elsewhere: Chefarzt Dr. Westphall – Das turbulente Krankenhaus
Step by Step: Eine starke Familie
Stephen King's Golden Years: Stephen Kings schöne neue Zeit
Stephen King's The Stand: The Stand – Das letzte Gefecht
Steven Spielberg Presents Freakazoid!: Freakazoid!
Stingray: Stingray
Stone Protectors: Stone Protectors
Stop the Smoggies!: Prinzessin Lila und die Smoggies
The Storefront Lawyers: Das Wort hat die Verteidigung
Straightaway: Vollgas
Strange Luck: Strange Luck – Dem Zufall auf der Spur
Street Hawk: Street Hawk
Street Justice: Das Gesetz der Straße
Street Legal: Die Waffen des Gesetzes
Street Sharks: Street Sharks
The Streets of San Francisco: Die Straßen von San Francisco
Stressed Eric: Eric im Streß
Student Bodies: Student Bodies – Die total verrückte Schülerzeitung
Studs Lonigan: Studs Lonigan
Stunt Dawgs: Stunt Dawgs
Submariner: Prinz Namor – Der Held von Atlantis
Sunset Beach: Sunset Beach
Sunset Beat: Sunset Beat
Superboy: Superboy
Super Force: Superforce
Supergran: Supergran – Die Oma aus dem 21. Jahrhundert
SuperHuman Samurai Syber-Squad: Superhuman Samurai Cyber-Squad/Superhuman Samurai Syber-Squad
Superman: Ein Job für Supermann
The Super Mario Bros. Super Show!: Super Mario Brothers
Super Scott: Super Scott – Ein starker Typ
The Survivors: Die Macht des Geldes
Swamp Thing: Das Ding aus dem Sumpf
Swamp Thing (cartoon): Unser Freund aus dem Sumpf
S.W.A.T.: Die knallharten Fünf
Sweat: Sweat – Der Weg zum Sieg
Sweating Bullets: Tropical Heat
The Sweeney (GB): Die Füchse
The Sweeney (US): Deckname Sweeney
Sweet and Sour: Süß und sauer
Sweet Justice: Alles schön und Recht
Sweet Valley High: Sweet Valley High
Swiss Family Robinson: Die Schweizer Familie Robinson
The Sylvester & Tweety Mysteries: Sylvester und Tweety

T
Tales from the Crypt: Geschichten aus der Gruft
Tales from the Cryptkeeper: Geschichten aus der Gruft
Tales from the Darkside: Geschichten aus der Schattenwelt/Tales from the Dark
Tales of the City: Geschichten aus San Francisco
Tales of the Texas Rangers: Die Texas Rangers
Tales of Wells Fargo: Wells Fargo
Tammy: Tammy, das Mädchen vom Hausboot
T. and T.: T and T
Tanner '88: Tanner for President
Tarzan: Tarzan
Tarzan: The Epic Adventures: Tarzan: Die Rückkehr
Taxi: Taxi
Taz-Mania: Taz-Mania
Team Knight Rider: Team Knight Rider
Teenage Mutant Hero Turtles: Teenage Mutant Hero Turtles
TekWar: TekWar – Krieger der Zukunft
Tenspeed and Brown Shoe: Die Schnüffler
Tequila & Bonetti: Tequila & Bonetti
The Texan: Der Mann aus Texas/Der Texaner
That Girl: Süß, aber ein bißchen verrückt
That's Hollywood: Traumfabrik Hollywood
That's Life: Wie bitte?! (dF)
T.H.E. Cat: T.H.E. Cat
The Thin Man: Der dünne Mann
3rd Rock from the Sun: Hinterm Mond gleich links
thirtysomething: Die besten Jahre
This Is Your Life: Das war Ihr Leben (dF)
The Thorn Birds: Die Dornenvögel
Three's Company: Herzbube mit zwei Damen
Throb: Throb
Thunderbirds: Thunderbirds
Thundercats: Thundercats – Die starken Katzen
Thunder in Paradise: Thunder in Paradise – Heiße Fälle, coole Drinks
The Tick: Der Tick
Till Death Us Do Part: Ein Herz und eine Seele (dF)
Till We Meet Again: Die Champagner-Dynastie
The Tim Conway Show: Lucky Linda
Time Trax: Time Trax – Zurück in die Zukunft
The Time Tunnel: Time Tunnel
Tinker, Tailor, Soldier, Spy: Dame, König, As, Spion
Tiny Toon Adventures: Tiny Toon Abenteuer
T.J. Hooker: T.J. Hooker
Toby Terrier: Toby Terrier
Toma: Toma
Tom & Jerry: Tom und Jerry – Jagdszenen aus Hollywood/Tom und Jerry
The Tom & Jerry Kids: Tom & Jerry Kids
Tombstone Territory: Wilder Westen Arizona
The Tony Randall Show: Die Tony-Randall-Show
Top Cat: Der Superkater
Top Cops: Auf Leben und Tod/Top Cops
Top of the Hill: Tom Bell – Ihr Mann in Washington/Tom Bell
Top of the Pops: Top of the Pops (dF)
The Torkelsons: Alle meine Kinder
Total Security: Die Schnüffler von Beverly Hills
Touched by an Angel: Ein Hauch von Himmel
Tour of Duty: Operation Vietnam/Dienst in Vietnam/NAM – Dienst in Vietnam
The Tracey Ullman Show: Die Tracey Ullman Show
Transformers: Transformers
Trapper John, M.D.: Trapper John, M.D.
Treasure Island: Die Schatzinsel
The Trials of Rosie O'Neill: Die Fälle der Rosie O'Neill
Trivial Pursuit – The Interactive Game: Trivial Pursuit (dF)
Tropical Doctors: Die fliegenden Ärzte
Troubleshooters: Im letzten Augenblick

True Blue: ESU – Notruf in New York
True Colors: Alles total normal – Die Bilderbuchfamilie
The True Story of Spit MacPhee: Die wahre Geschichte von Spit MacPhee
Tucker's Witch: Detektei mit Hexerei
Turbo Teen: Turbo-Teen
TV 101: TV 101
TV Squash: TV-Squash
21 Beacon Street: Beacon Street 21
21 Jump Street: 21 Jump Street – Tatort Klassenzimmer
The Twilight Zone (1959-65): Unheimliche Geschichten/ Twilight Zone
The Twilight Zone (1985-87): Twilight Zone – Unbekannte Dimensionen
Twin Peaks: Das Geheimnis von Twin Peaks
The Twisted Tales of Felix the Cat: Die schrägen Geschichten von Felix, dem Kater
Two: Gejagt – Das zweite Gesicht
240-Robert: 240-Robert
2 Stupid Dogs: Zwei dumme Hunde
227: 227

U
U.F.O.: UFO
Uncle Buck: Onkel Buck
Undercover: Undercover! – Ermittler zwischen den Fronten
Under Suspicion: Unter Verdacht
Unhappily Ever After: Auf schlimmer und ewig
Union Pacific: Union Pacific
University Hospital: University Hospital
The Untouchables: Chicago 1930/Die Unbestechlichen
Upstairs, Downstairs: Das Haus am Eaton Place

V
V: V – Die Außerirdischen kommen/V – Die Außerirdischen kommen zurück/V – Die außerirdischen Besucher kommen
Van der Valk: Van der Valk
Vanishing Son: Vanishing Son – Der Sohn der untergehenden Sonne
Vega$: Vegas
Veronica Clare: Veronica Clare
Viper: Viper
The Virginian: Die Leute von der Shiloh-Ranch
The Visitor: The Visitor – Flucht aus dem All
Voyage to the Bottom of the Sea: Mission Seaview/Die »Seaview«/ Die »Seaview« – In geheimer Mission

W
The Wacky Races: Wacky Races – Autorennen total
The Wacky World of Tic and Tac: Die verrückte Welt von Tic und Tac
Waiting for God: Warten auf Gott/Endstation Paradies/Mit List und Krücke (dF)
Walker, Texas Ranger: Walker, Texas Ranger
Wallace & Gromit: Wallace & Gromit
The Waltons: Die Waltons
Wanted: Dead or Alive: Josh/Der Kopfgeldjäger (colorierte Fassung)
War and Remembrance: Feuersturm und Asche
War of the Worlds: Krieg der Welten
War of the Worlds – The Second Invasion: Krieg der Welten – Die Auferstehung
Water Rats: Water Rats – Die Hafencops
We All Have Tales: Es war einmal...
Welcome Back, Kotter: Welcome back Kotter
Werewolf: Werwolf
Westside Medical: Westside Hospital
What a Dummy: Der Familienschreck
What-A-Mess: So ein Saustall
What's My Line: Was bin ich? (dF)
Wheel of Fortune: Glücksrad (dF)
When Things Were Rotten: Robi Robi Robin Hood
Where in the World Is Carmen Sandiego?: Wo steckt Carmen Sandiego?
Whoops Apocalypse: Apocalypse WOW
Who's Scared? (aka Mysteries Five): Ein Fall für Scooby Doo
Who's the Boss?: Wer ist hier der Boß?
Widget: Widget – Der kleine Wächter
WILDC.A.T.S.: WILDC.A.T.S.
Wilderness: Die Wolfsfrau
Wild Kingdom: Im Reich der wilden Tiere
Wildlife Adventures: Wildlife Adventures
Wild Palms: Wild Palms
The Wild Wild West: Verrückter Wilder Westen
Wimzie's House: Was ist denn heut' bei Wimzie los?
The Winds of War: Der Feuersturm
Winnetka Road: Winnetka Road
Winnie the Pooh: Winnie Puuh
WIOU: Fernsehfieber
Wiseguy: Kampf gegen die Mafia
Wishbone: Wishbone
Wishkid: Wish Kid – Der Junge mit dem Zauberhandschuh
The Wizard of Oz: Im Land des Zauberers von Oz
Wolf: Wolf
The Woman in Grey: Die Frau im Schatten
A Woman of Substance: Des Lebens bittere Süße
The Wombles: Die Wombles
Wonder Woman: Wonder Woman
The Wonder Years: Wunderbare Jahre
Woody Woodpecker: Woody Woodpecker
Working Girl: Working Girl – Die Waffen der Frauen
The World of Lee Evans: Die wundersame Welt des Lee Evans
Wrestlemania: Wrestlemania
The Writing on the Wall: Operation Schmetterling

XYZ
Xena: Warrior Princess: Xena
The X Factor: X-Faktor – Das Unfaßbare
The X Files: Akte X – Die unheimlichen Fälle des FBI
X-Men: X-Men
Yancy Derringer: Yancy Derringer
The Yellow Rose: Kampf um Yellow Rose
Yellowthread Street: Straße der Angst
The Yogi Bear Show: Yogi Bär/Yogi Bear/Die Yogi Bear Show/ The Yogi Bear Show
Yogi's Gang: Yogis Gang
You Again?: Du schon wieder?
The Young and the Restless: Schatten der Leidenschaft
The Young Indiana Jones Chronicles: Die Abenteuer des jungen Indiana Jones
The Young Lawyers: Die jungen Anwälte
Zorro (1990): Zorro – Der schwarze Rächer
Zorro (cartoon): Z wie Zorro

Alle Angaben ohne Gewähr! (Stand: 31.10.98)

Der Kompilator dankt Denis »The Menace« Scheck, auf dessen Pionierarbeit obige Liste (die selbstverständlich keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit erhebt) beruht; Ulrich von Berg (leiderleider unbekannterweise), ohne dessen grandiosen »Seriensucht«-Artikel in der 1994er Sommerausgabe der überhaupt ganz wunderbaren *steadycam* dieses Verzeichnis um einiges kürzer wäre; und allen voran Hans M. Herzog (»How's it hangin', dude?«) für Hilfe, Hinweise und Handreichungen. Ergänzungen und Korrekturen sind selbstverständlich jederzeit willkommen.

Übersetzen (ehemals »Der Übersetzer«) erscheint vierteljährlich.
Einzelpreis DM 10.-, Jahresabo DM 28.- zzgl. Versandkosten.
Herausgeber: Verband deutschsprachiger Übersetzer literarischer und wissenschaftlicher Werke e.V. (VdÜ)
in Zusammenarbeit mit der Bundessparte Übersetzer des VS in der IG Medien, Friedrichstraße 15, 70174 Stuttgart.
Postgirokonto für die Zeitschrift: Stuttgart Nr. 932 68-704, BLZ 600 100 70.
Redaktion: Kathrin Razum, Hans-Thoma-Str. 5, 69121 Heidelberg (verantwortlich);
Marion Sattler Charnitzky; Regina Peeters.
Layout: Matthias Ries. Druck: Satzspiegel, Joseph A. Smith, Untere Straße 25, 37120 Bovenden.
Für unverlangte Manuskripte keine Haftung. Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion und mit Quellenangabe.